

dot:  
books

Caroline Bayer

# Geboren im Zeichen des Wassermanns

*Was das Sternzeichen über  
den Menschen verrät*



*Über dieses Buch:*

Was sagen die Sterne über im Zeichen des Wassermanns Geborene? Die Sterne haben einen unbestreitbaren Einfluss auf uns und unsere Entwicklung, auf die Menschen in unserem Umfeld und die Entscheidungen, die wir fällen und fällen sollten. Dieses Buch zeigt Ihnen, wie Sie mit Ihrem eigenen Sternzeichen glücklich werden – und was Sie beachten sollten, wenn Sie mit Menschen des entsprechenden Sternzeichens zu tun haben!

Ein Muss für jeden Wassermann – und alle, die einen Wassermann kennen!

*Über die Autorin:*

Caroline Bayer, die sich seit mehreren Jahrzehnten mit traditionellem astrologischem Wissen beschäftigt, führt in dieser Reihe in die Besonderheiten jedes Sternzeichens ein. Ihre fundierten, allgemeinverständlichen Analysen helfen, sich und andere besser zu verstehen und sind sofort lebenspraktisch umsetzbar.

Caroline Bayer lebt in Altbayern und beschäftigt sich außer mit der Astrologie auch mit Mondwissen und traditionellem Brauchtum.

Bei dotbooks erschienen von Caroline Bayer bereits *Weihnachten – Das besinnliche Fest* sowie weitere astrologische Sachbücher der Reihe *Geboren im Zeichen ...*

\*\*\*

Neuausgabe Dezember 2012

Copyright © der Originalausgabe 2011 Christina Zacker

Copyright © der Neuausgabe 2012 dotbooks GmbH, München

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf – auch teilweise – nur mit Genehmigung des Verlages wiedergegeben werden.

Titelbildgestaltung: Nicola Bernhart Feines Grafikdesign, München

Titelbildabbildung: © Kess – Fotolia.com

ISBN 978-3-95520-075-6

\*\*\*

Wenn Ihnen dieses Buch gefallen hat, empfehlen wir Ihnen gerne weiteren Lesestoff aus unserem Programm. Schicken Sie einfach eine eMail mit dem Stichwort *Geboren im Zeichen des ...* an: [lesetipp@dotbooks.de](mailto:lesetipp@dotbooks.de)

Besuchen Sie uns im Internet:

[www.dotbooks.de](http://www.dotbooks.de)

[www.facebook.com/dotbooks](https://www.facebook.com/dotbooks)

[www.facebook.com/dergruenesalon](https://www.facebook.com/dergruenesalon)

[www.twitter.com/dotbooks\\_verlag](https://www.twitter.com/dotbooks_verlag)

[www.gplus.to/dotbooks](https://www.gplus.to/dotbooks)

[www.pinterest.com/dotbooks](https://www.pinterest.com/dotbooks)

*Caroline Bayer*

**Geboren im Zeichen des Wassermanns**

Was das Sternzeichen über den Menschen verrät

dotbooks.

# Inhalt

[Vorwort](#)

[Kapitel 1: So kommen Wassermann/Wassermannfrau am besten klar](#)

[Kapitel 2: Typisch Wassermann!](#)

[Kapitel 3: Der Lebenskreis des Wassermanns](#)

[Kapitel 4: Der Wassermann und die Liebe](#)

[Kapitel 5: Der Wassermann in Beruf und Geschäftsleben](#)

[Kapitel 6: Der Wassermann in Urlaub und Freizeit](#)

[Kapitel 7: Gesundheit und Fitness beim Wassermann](#)

[Kapitel 8: Wie der Wassermann an den Sternenhimmel kommt](#)

[Kapitel 9: Prominente Wassermänner](#)

[Kapitel 10: Goldene Regeln im Umgang mit dem Wassermann](#)

[Checkliste: Sind Sie ein echter Wassermann?](#)

[Checkliste: Sind Sie eine echte Wassermannfrau?](#)

[So finden Sie Ihren Aszendenten heraus](#)

[Lesetipps](#)

## Vorwort

Wassermänner sind spontan und impulsiv - aber sie gelten auch als sture Störenfriede, die sich um keinen Preis der Welt umstimmen lassen.

Wassermänner haben einen ausgesprochenen Freiheitsdrang und sind eher Einzelkämpfer - aber sie ordnen sich anderen widerspruchslos unter.

Wassermänner sind gute Freunde, die für andere durch dick und dünn gehen – aber sie wehren sich gegen allzu enge Beziehungen.

Wassermänner lieben nichts mehr, als einen anderen zum Streit zu reizen – aber sie sind auch gefühlskalt und unnahbar.

Was stimmt denn nun eigentlich?

- Wenn Sie einen Wassermann zum Freund haben,
- wenn Sie einen Wassermann lieben,
- wenn Sie sich zu einer Wassermannfrau hingezogen fühlen,
- wenn Sie einen Wassermann besser kennen lernen wollen
- und sogar wenn Sie selbst ein Wassermann sind,

werden Sie in diesem Büchlein einige Antworten auf die vielen Fragen finden, die der Wassermann – ganz gleich, ob männlich oder weiblich – seinen Mitmenschen aufgibt.

Was macht den Charakter eines Wassermanns aus? Was ist eigentlich „typisch Wassermann“? Was mag er, was kann er nicht leiden? Wie durchläuft er seinen Lebenskreis von Kindheit bis Greisenalter? Wie hält er's mit der Liebe? Wie macht er sich in Beruf und Geschäftsleben? Was unternimmt er in Urlaub und Freizeit? Wie steht's um seine Gesundheit und seine Fitness? Welche berühmten Wassermänner gibt und gab es?

All das und mehr, dazu noch Checklisten für echte Wassermänner und Wassermannfrauen sowie die Goldenen Regeln zum Umgang mit diesem Sternzeichen lesen Sie auf den nächsten Seiten. Viel Spaß!

## Kapitel 1: So kommen

### Wassermann/Wassermannfrau am besten klar

Herzlichen Glückwunsch: Sie sind ein Wassermann! Und deshalb wissen Sie natürlich, dass Ihre Persönlichkeit vor allem von unbändiger Freiheitsliebe geprägt ist. Von allen zwölf Sternzeichen streben Sie am meisten nach Unabhängigkeit. Dazu sind Sie noch ein wahrer Idealist und sehnen sich nach dem Wahren, Guten und Schönen, das Sie am liebsten allen Menschen ganz persönlich überbringen würden.

(Von anderen werden Sie deshalb manchmal als weltfremder Tagträumer eingestuft. Doch was können Sie dafür, dass Ihre Mitmenschen nur in den seltensten Fällen an das Gute glauben und immer eher das Schlechte in den Vordergrund stellen?! Tief im Innern wissen Sie, dass Sie Recht haben und dass Ihre Ideale letzten Endes den Sieg davontragen werden. Auch wenn's manchmal dauert und dauert: Sie geben nicht auf!)

Zum Beispiel in der Liebe: Wassermänner haben legen sich ungern fest, was sie aber nicht daran hindert, zahlreiche Affären zu haben. Dabei gehen Sie völlig zwanglos vor, und es dauert eine geraume Zeit, bis Sie reif genug für eine dauerhafte Beziehung sind. Doch Sie fragen sich natürlich: Warum sollten Sie bis dahin wie ein Mönch (oder eine Nonne) leben?! Sie schließen schnell Bekanntschaften und haben eine ganze Reihe ungezwungener Liebeleien. Sie lassen sich ungern von Ihren Freundinnen ausfragen oder gar auf Gefühle festnageln – das liegt einfach nicht in Ihrem Wesen. Das hindert Sie aber nicht daran, Ihrerseits alles zu versuchen, Ihre Geliebte gründlich kennen zu lernen: Herr Wassermann ist ein Meister darin, Frauen zu erforschen, sie regelrecht zu analysieren und zu versuchen, ihre Gedanken und Gefühle zu erraten. Aber wehe, man versucht das umgekehrt auch bei Ihnen! Sie selbst haben natürlich einen echten Grund für Ihre Wissbegier: Sie wollen Ihrer Herzenskönigin jeglichen Wunsch von den Augen ablesen. Das können Sie aber nur dann, wenn Sie genau wissen, was sie sich erhofft und erträumt...



Frau Wassermann betört die Männer mit ihrem Witz und Charme. Sie überlegen sehr genau, wen Sie sich als Lebenspartner wählen, welche

Eigenschaften Ihr Traumprinz haben muss. Aber Sie sind – wie Ihr Sternzeichenpartner – der Überzeugung, Sie sollten nichts anbrennen lassen, bis Ihnen Mr. Right begegnet. Und so leisten auch Sie sich so manche Liebelei, so manchen Flirt (und mehr!), bis Sie irgendwann im Hafen der Ehe einlaufen oder wenigstens eine feste Beziehung eingehen. Sie haben keinerlei Hemmungen, eine Affäre zu beenden, wenn Sie meinen, dass ein anderer Mann besser zu Ihnen passt. Das lässt Sie vielleicht kalt und berechnend erscheinend, aber in Wahrheit sind Sie alles andere als das: Sie finden nämlich, eine Liebe mit dem falschen Partner ist für beide Teile einfach nur Verschwendung von Zeit und Gefühlen. Das muten Sie weder sich selbst noch Ihrem Geliebten zu, da ziehen Sie lieber schnell einen Schluss-Strich.

Diese Freiheit in der Entscheidung gesteht Frau Wassermann auch ihrem Partner zu. Sie haben einen unerschütterlichen Glauben an die Zukunft, in der selbstverständlich alles besser werden wird. Das gilt nicht nur für die Liebe, sondern gleichermaßen für alle anderen Lebensbereiche. Haben Sie jedoch einmal einen Partner gefunden, den Sie für den Richtigen halten, sind Sie in Ihrer Treue unerschütterlich. Denn Sie wissen genau: Ein kurzer Flirt, eine kleine leidenschaftliche Affäre würde alles kaputtmachen. Und dieses Risiko gehen Sie ganz gewiss nicht ein.



Fast jeder Wassermann strahlt in seinem freundlichen, offenen Wesen Lebensbejahung aus. Sie haben den Optimismus geradezu für sich gepachtet. Sie sind mehr als aufgeschlossen für alles Neue und Unbekannte, Sie springen von Möglichkeit zu Möglichkeit, von einer Chance zur anderen – nur legen Sie sich ungern fest. Über ein originelles Geschenk zum Beispiel können Sie sich freuen wie ein kleines Kind. Obwohl Sie Ihre wahren Gefühle eher verstecken und Sie ungern zu ihnen stehen. Man könnte Sie als kontaktfreudigen Einzelgänger bezeichnen, auf keinen Fall jedoch als Eigenbrötler: Dazu sind Sie viel zu gerne unter Menschen. Vorurteile sind Ihnen dabei völlig fremd. Sie gehen auf die Barrikaden, wenn Sie sich anpassen sollen oder jemand von Ihnen verlangt, Sie sollten die Gewohnheiten anderer kommentieren oder gar beurteilen. Das passt Ihnen nicht, denn Sie leben nach dem Grundsatz, jeder solle nach seiner Fassung selig werden.

Das Gleiche gilt für die Wassermannndame: Sie sind eine unabhängige und sehr selbständig handelnde Frau. Ihre Einstellung zu allen Dingen des Lebens ist grundsätzlich sehr human. Manchmal wirken Sie vielleicht ein bisschen exzentrisch in der Ausweitung Ihrer liberalen Grundsätze. Wer Sie jedoch besser kennen lernt, erkennt schnell: Sie sind auch konservativ



im besten Sinne des Wortes, gehen stets freundlich auf andere zu, sind absolut nicht selbstüchtig oder gar aggressiv. Sie wollen alles Mögliche neu gestalten, alles Mögliche reformieren. Dabei lieben Sie Geselligkeit über alles: Man kann Ihnen ganz gewiss nicht nachsagen, Sie würden im stillen Kämmerlein vor sich hinbrüten und Ihre Umwelt dann mit neuen, revolutionären Ideen überraschen. Sie interessieren sich viel zu sehr für Menschen, als dass Sie auf deren Anwesenheit verzichten könnten. Übrigens auch deshalb, weil Sie nur zusammen mit anderen von deren verschiedenartigsten Meinungen und Aspekten profitieren können. Dabei zeigt sich dann eine (eine einzige!) weniger liebenswerte Eigenschaft: Sie finden es lustig, andere vor den Kopf zu stoßen – nicht mit aggressivem Verhalten, sondern einfach nur mit Ihren revolutionären Ideen oder Ihrer hin und wieder total schrillen Aufmachung. Sie sind gewiss die erste, die es gewagt hat, das Haar mit einer blauen oder grünen Strähne zu färben, Sie waren gewiss auch die erste, die in bauchfreiem Top oder Punkklamotten herumlied...



Wassermänner erkennt man oft schon an der äußeren Erscheinung: Sie bewegen sich mit einem leichten, fast beschwingten Gang durchs Leben. Ihre Stirne ist gewölbt, Ihr Kinn meist nicht stark ausgeprägt. Viele Wassermänner neigen zu etwas fülliger Figur, die aber stets wohlproportioniert ist. Sie sind ein geselliger, lebenslustiger, freundlicher und origineller Mensch, der hoffnungsfroh in die Zukunft blickt und geistreich jede Gesellschaft zu unterhalten weiß. Vielleicht liegt's ja daran, dass Ihr Geburtstag oft in die Zeit des Karnevals fällt – aber Sie lieben es mehr als andere Sternzeichen, sich zu verändern und zu verkleiden. Sie sind bescheiden und gewiss nicht auf Ärger aus. Kommt's wirklich zu Meinungsverschiedenheiten, haben Sie die wunderbare Gabe der Diplomatie praktisch in die Wiege gelegt bekommen. Kann gut sein, dass Sie deshalb Ihre eigene Persönlichkeit hinter zahlreichen Masken verstecken möchten.

Bei Frau Wassermann sind die paar Pfündchen zuviel glücklicherweise exakt an den richtigen Stellen. Deshalb legen Sie wahrscheinlich eine gute Beweglichkeit an den Tag: Ihr Gang ist unbekümmert und leicht. Sie sind eine originelle Frau, manchmal etwas zerstreut – etwa so, wie es ein unablässigen mit anderen Dingen beschäftigtes Genie oder ein ausgeflippter Künstler sein könnte.

Ein Wassermann ist bei den meisten seiner Mitmenschen sehr beliebt. Sie sind berühmt dafür, mit anderen sehr locker umzugehen – das öffnet Ihnen die Herzen fast aller, denen Sie begegnen. All das reizt Sie, was außer der

Norm liegt. Das zeigt sich auch in Ihrer Wohnung, bei Ihrer Einrichtung: Bei Ihnen Zuhause sieht's bestimmt etwas anders als bei Herrn und Frau Normalo. Das zeigt sich besonders in den gewagten Farbzusammenstellungen, aber auch die Anordnung und Ausstattung Ihres Mobiliars. Man wird Ihre besondere Note sofort erkennen. Sie sehnen sich nach ein bisschen Luxus und werden sicher versuchen, den in Ihren eigenen vier Wänden zu verwirklichen.



Frau Wassermann ist ständig in Bewegung: Sie haben's bestimmt nicht nötig, sich einen Abend alleine zu langweilen. Sie haben nämlich einen riesigen Bekanntenkreis, in dem dauernd etwas los ist. Geselligkeit ist Trumpf in Ihrem Leben. Leider haben Sie dabei die Sparsamkeit nicht gerade erfunden. Sie geben das Geld genauso schnell aus wie Sie es bekommen – auch für die Einrichtung Ihrer Wohnung. Sie lieben es nämlich, Ihr Zuhause mit besonders ausgefallenen Stücken einzurichten, und das ist nicht ganz billig. Sie zeigen dabei aber eine auffallende Begabung, alle möglichen Farben harmonisch miteinander zu kombinieren. Sie haben ein echtes Faible für Neuerungen aller Art; und so kann's durchaus passieren, dass Ihr Lebensgefährte fast jede Woche mit einer komplett umgestalteten Wohnung konfrontiert wird. Dabei kann er jedoch sicher sein: Sie geben zwar das Geld mit vollen Händen aus, aber Sie würden niemals Schulden machen, um irgendwelche Anschaffungen zu tätigen. Ihr starker Drang nach materieller und finanzieller Sicherheit spricht dagegen. Was Sie besitzen, ist auch bezahlt!



Im Berufsleben arbeitet ein Wassermann ruhig und bestimmt auf seine Ziele zu. Sie lassen sich nicht von irgendwelchen Enttäuschungen oder dem Widerstand von Kollegen abschrecken. Solche unwichtigen Dinge „streichen“ Sie einfach aus Ihrem Gedächtnis und vergessen sie. Alles Wichtige jedoch behalten Sie in Erinnerung. Probleme im Job versuchen Sie durch Gespräche und gegenseitiges Verständnis zu lösen. Streitereien lieben Sie nicht – kommt's in Ihrer Firma oft zu Auseinandersetzungen, werden Sie sich ernsthaft überlegen, ob Sie nicht den Arbeitsplatz wechseln. Das kann sogar soweit gehen, dass Sie Ihrem Chef den Krempel schon vor die Füße werfen, wenn Sie merken, dass Ihre Meinungen nicht durchsetzen können. Sie sind nämlich der festen Überzeugung, dass Ihre Ansichten viel wertvoller sind als die anderer. Sowohl Herr wie auch Frau Wassermann sind im Job nicht übermäßig ehrgeizig. Sie zeichnen sich aber durch Einfallsreichtum und Anpassungsfähigkeit aus. Sie sind in beinahe jeder Berufssparte zu finden. Sie suchen allerdings einen Sinn in

Ihrer Tätigkeit – dann ist Ihnen die Kohle gar nicht so wichtig.

Wassermänner sind auch beim Essen und Trinken stets auf der Suche nach Neuem. Aus der Küche von Herrn Wassermann kommen schon mal schrille, bunte Sachen auf den Tisch. Auch bei Ihren Drinks probieren Sie gerne neue Dinge aus. Was aber niemals fehlen darf, ist Champagner. Frau Wassermann hält's da ganz ähnlich. Sie lieben es außerdem, den perlenden Rebensaft mit farbigen Likören zu mixen. Außerdem spielt Farbe bei Ihren Speisen eine große Rolle: Sie lieben es, Ihren Gästen raffinierte Gemüsegerichte aus einer bunten Palette vorzusetzen. Das Auge isst bei Ihnen immer mit.



Sport liegt Ihnen als Wassermann nicht so sehr. Vor allem dann, wenn Sie selbst tätig werden sollen. Als Zuschauer und Sportler jedoch sind Sie eine wahre Koryphäe. Wenn Sie sich wirklich einmal aufrufen, Sport zu betreiben, dann werden Sie etwas Außergewöhnliches wählen, einen Sport, den nicht jeder Hinz und Kunz ausübt. Dabei darf's durchaus abenteuerlich zugehen: Vielleicht reiten Sie hoch zu Ross durchs Gelände, fahren Ski in den unwegsamsten Gebieten unserer Erde, toben mit dem Motorrad durch unwegiges Gelände. Frau Wassermann hat etwas gegen längere Anstrengungen einzuwenden. Nur dann, wenn Ihr Interesse von einer Sportart mehr als gefesselt ist, werden Sie sich körperlich betätigen. Auch bei Ihnen heißt's: Wenn Sport, dann bitte etwas Ungewöhnliches. Dampfen in einem Fitnessstudio vor sich hin trainieren, kommt für Sie nicht in Frage. Sie finden's eher reizvoll, auf irgendeine abenteuerliche Art fit zu werden – und wenn Sie einen Berggipfel mit dem Snowboard hinunter rasen.

Wassermänner brauchen viel geistige Anregung und vor allem kulturelle Aktivitäten, um gesund zu bleiben. Nur so können Sie es schaffen, einer allzu hektischen Lebensweise vorzubeugen. In der Astromedizin sind Ihnen die Unterschenkel und die Waden zugeordnet. Hier sind Sie also besonders verletzungsgefährdet, hier können verstärkt Krankheiten und Beschwerden auftreten. Um Ihre Energien wieder aufzutanken, brauchen Sie hin und wieder eine Phase des Alleinseins. Ohne solche Zeiten werden Sie launisch und unzufrieden. Obwohl Sie nicht bewusst auf Ihren Körper und Ihre Gesundheit achten, ist Ihnen als Wassermann meist ein hohes Alter sicher. Lediglich Ihre Neigung zu spektakulären Sportarten führt oft zu Knochenbrüchen und Verletzungen aller Art.

Die unbändige Abenteuerlust zeigt sich auch beim Hobby eines Wassermanns: Hauptsache aufregend! Und: Je ausgefallener, desto besser!

Sport kommt dabei ja nicht unbedingt in Frage, denn Herr und Frau Wassermann haben für körperliche Betätigung nicht so viel übrig. Aber Sie beschäftigen sich gerne mit mechanischen Dingen: Für schnelle Autos oder Motorräder können Sie sich wirklich begeistern. Dazu gehört natürlich, dass Sie an Rennveranstaltungen teilnehmen – als Besucher selbstverständlich. So mancher Wassermann ist also eingefleischter Schumi-Fan und würde niemals ein Formel-Eins-Rennen versäumen.

Sie lesen auch gerne – natürlich spannende Romane, Thriller, historische Schinken, in denen es nicht nur um Sex und Crime geht, sondern auch stets bitteschön das Gute siegt. Frau Wassermann ist eigentlich an allem interessiert. Sie haben eine Ader dafür, die Welt verbessern zu wollen und werden sich deshalb vielleicht in ihrer Freizeit einem Projekt oder Verein widmen, der dazu beitragen kann. Jedenfalls sind Sie ganz und gar nicht der Typ Frau, der strickend auf der Terrasse das Leben an sich vorbeiziehen lässt.

## Kapitel 2: Typisch Wassermann!

Natürlich ist fürs Horoskop erst mal Ihr Geburtsdatum entscheidend. Sicher ist Ihnen klar: Als Wassermann haben Sie bestens abgeschnitten. Aber auch der Planet, der Ihr Tierkreiszeichen „regiert“, ist entscheidend für Ihren Charakter. Die Astrologie kennt zehn Planeten – und sie zählt, ganz im Gegensatz zur Wissenschaft – Sonne und Mond zu den Planeten.

Der Planet des Wassermanns ist der Uranus, ein bisschen beeinflusst ist er auch noch von Saturn. Uranus steht für plötzliche Veränderungen – zum Guten wie zum Schlechten, für Umschwung, Fortschritt, Aufruhr und Erfindungsgeist: Saturn dagegen symbolisiert nüchterne Besonnenheit und Zurückhaltung. Er „bremst“ den ein wenig sprunghaften Charakter eines Wassermanns.

Astrologisch sind natürlich nicht alle Wassermänner gleich geartet: Neben dem „Sonnenzeichen“ – also dem Sternbild, in dem bei Ihrer Geburt der „Planet“ Sonne stand – ist der Aszendent von entscheidender Bedeutung. Aszendent nennt man dasjenige Tierkreiszeichen, das zur Geburtsstunde eines Menschen am östlichen Horizont aufsteigt. Dieses ist oft nicht mit dem Sonnenzeichen identisch, wirkt sich auf den Charakter eines Menschen jedoch genauso stark aus. Die Sonne – so sagten die Astrologen der Antike – ist himmlisch und bestimmt unseren Geist, der Mond gefühlsbetont, der Aszendent weltlich. Im Anhang finden Sie Tabellen, mit denen Sie Ihren Aszendenten leicht berechnen können. Und so wird Ihre Wassermann-Persönlichkeit beeinflusst:

- **Aszendent Widder** verstärkt noch Ihre Veranlagung zu allzu impulsiven und sprunghaften Handlungen. Sie haben tolle Pläne, die Sie oft nicht in die Tat umsetzen. Trotzdem sind Sie im Job erfolgreich – so sehr, dass die Liebe zu kurz kommen kann.
- **Aszendent Stier** sorgt dafür, dass Sie Ihre angeborene Hilfsbereitschaft sehr ausbauen – so sehr, dass Sie andere Talente oft brach liegen lassen. Sie sind überaus gesellig und kommen im Job schnell und früh zu Erfolgen.
- **Aszendent Zwillinge** richtet Ihren messerscharfen Verstand besonders auf Erfolge im Beruf aus. Sie sind trotzdem beliebt, denn Sie gehen nicht über Leichen, sondern lassen andere ihre Ziele

erreichen. Sie verlieben sich oft, sind in der Liebe überhaupt sehr unstet.

- **Azendent Krebs** lässt Sie etwas nachdenklicher durchs Leben gehen. Sie sind hohen Idealen zugeneigt, oft haben Sie okkultistische Interessen. Sie lieben das Familienleben – deshalb werden Sie schon früh im Ehehafen einlaufen.
- **Azendent Löwe** fördert Ihre kämpferische Veranlagung; dennoch kommen Herz und Verstand niemals zu kurz. Sie suchen mit Erfolg soziale Aufgaben und freuen sich aufs behagliche Leben mit einer Familie.
- **Azendent Jungfrau** ermöglicht Ihnen, sich mit Ihrem überragenden Verstand vor allem wissenschaftlichen Aufgaben zuzuwenden. Dabei feiern Sie Erfolge und deshalb bleibt Ihnen manchmal kaum Zeit für Liebe und Partnerschaft.
- **Azendent Waage** lässt Sie vor Charme geradezu sprühen. Sie haben viele Freunde, sind ein Liebling Ihrer Umgebung. Im Job verzetteln Sie sich manchmal etwas – das hindert Sie am frühen Erfolg im Leben. Dafür sind Sie ein Meister darin, sich zu verlieben.
- **Azendent Skorpion** sorgt dafür, dass Sie nicht rasten und ruhen, bis Sie in Ihrem Beruf an der Spitze stehen. Dabei scheuen Sie auch keine unorthodoxen Methoden. Trotzdem sind Sie beliebt – bei Kollegen und vor allem beim anderen Geschlecht...
- **Azendent Schütze** lässt Sie Ihren Freiheitsdrang ausleben – bis zum Exzess. Ihr Eigensinn verprellt zunächst viele – bis man erkennt, dass Sie ein Herz aus Gold haben. In der Liebe flirten Sie gerne – doch Sie bleiben immer auf Distanz.
- **Azendent Steinbock** sorgt dafür, dass Sie Ihre Tagträume auf festen Grund und Boden stellen können. Sie sind zielsicher und gelangen schnell zu einem dicken Bankkonto. Ihr zahlreichen Betätigungen lassen Sie aber kaum zur Ruhe kommen – und so bleiben Sie oft ohne festen Partner.
- **Azendent Wassermann** macht Sie zu einem selbstlos helfenden Menschen. Mit Ihren vielen Ideen können Sie in Ihrem Beruf schnell an die Spitze gelangen. In der Liebe reagieren Sie etwas mimosenhaft – da kommt's oft zu Streit.
- **Azendent Fische** hält Sie von überragenden Leistungen ab: Ihr Gefühlsleben spielt Ihnen da manchen Streich. Sie sind jedoch allseits beliebt, denn Ihre Hilfsbereitschaft kennt keine Grenzen. In der Liebe streben Sie nach einem geregelten Familienleben.

Jahrtausende der Astrologie haben gezeigt, dass jedes Sternzeichen nicht nur „seinen“ Planetenregenten hat, sondern dass man den einzelnen Tierkreiszeichen eine ganze Reihe von Dingen zuordnen kann. Ob das Pflanzen sind oder Mineralien, Farben oder Töne, Düfte oder ganz einfach

auch das Urlaubsland, das Ihnen als Wassermann ganz besonders liegt. Gewiss erkennen Sie sich in so manchem wieder:

- Das **Element** des Wassermanns ist – was sonst!? – das Wasser.
- „Ihre“ **Farben** sind daher alle, die mit Ihrem Element in Verbindung zu bringen sind: also Seegrün, Türkis, Hellblau – überhaupt alle blauen und grauen Töne und auch solche, die einen leicht metallischen Effekt haben. Da bietet sich für Kleiderschrank und auch Wohnungseinrichtung ein weites Feld. Nun läuft gewiss nicht jeder Wassermann tagaus tagein in Bluejeans mit blauem Hemd oder Pulli durch die Gegend. Aber irgendein blaues Accessoire wird man immer an ihm finden. Auch die Wohnung wird er nicht ausschließlich in Blau gestalten lassen – aber niemals wird es an einem dekorativen Blickfang in dieser Farbe fehlen.
- Die **Glücksteine** Ihres Sternzeichens sind Amethyst, Granat, Topas, Koralle und Aquamarin. Das Ihnen zugehörige Metall ist Zink – leider keines, in dem man Schmuck fassen lässt. Auch das Platin wird manchmal dem Wassermann zugestanden – und da bieten sich doch gleich ganz andere schmucke Möglichkeiten...
- Sie glauben an die **Heilkraft** der Edelsteine? Dann wissen Sie: Amethyste wirken beruhigend und verbessern die Konzentrationsfähigkeit; Aquamarine stärken Lymphsystem und Blutkreislauf und entkrampfen Magen und Darm; Koralle schützt vor negativen Energien, Lapislazuli lindert Entzündungen. Der Saphir stärkt Ihr Nervenkostüm und der blaue Topas ist gut für Ihr Blut.
- Typische Wassermann-**Pflanzen** sind die Zitterpappel und die Mistel. An zarten Blumen gefallen Ihnen Lotosblüten und Wasserlilien, außerdem das Schneeglöckchen.
- **Spezielle ätherische Öle** sorgen dafür, dass der Wassermann in Harmonie mit sich selbst und seiner Umwelt lebt. Dämpfend wirken Sandelholz, Weihrauch und Zypresse, stabilisierend Vetiver, Kamille und Kampfer. Die allgemeinen Wassermann-Qualitäten stärken Bergamotte, Eisenkraut, Eukalyptus, Kiefer, Pinie und Rosmarin.
- Die dem Wassermann zugeordnete **Jahreszeit** ist der Frühling.
- Für Ihre **Ferien** bevorzugen Sie Länder wie Urlaub Russland, Schweden, Finnland – aber Sie neigen auch den Geheimnissen des Orients zu: Arabien zieht Sie magisch an. Für einen Kurzurlaub reisen Sie gerne mal nach Salzburg, Berlin oder Hamburg. Hier können Sie Ihren Hang zur Kunst bestens ausleben: von den Festspielen über Musicals bis zu Galerien und Museen ist hier alles geboten. In der Hauptstadt Griechenland suchen Sie wahrscheinlich die klassische Bildhauer- und Baukunst: Athen wird gerne von Wassermännern besucht.

## Kapitel 3: Der Lebenskreis des Wassermanns

Ob als Kleinkind oder als Senior im hohen Greisenalter: Einen Wassermann wird man stets erkennen. Sie haben einfach Eigenschaften, die Sie nicht verstecken können.

**Schon als Baby** hat der kleine Wassermann eine rasche Auffassungsgabe. Man könnte ihn fast frühreif nennen; er wirkt jedoch – auch als Kleinkind – niemals unangenehm und altklug. Im Gegenteil: Er ist eher schüchtern und hält sich gerne im Hintergrund. Wassermänner lernen gerne und arbeiten dann selbständig mit dem Erlernten weiter. Sie denken sehr logisch und kommen dabei zu oft verblüffenden und originellen Ergebnissen.

**In der Schule** spätestens zeigt sich, dass der kleine Wassermann ein sehr optisch veranlagter Mensch ist. Er wird sich jeglichen Lehrstoff viel besser einprägen, wenn er ihn an Hand von Bildern (oder Videos und Filmen) lernen kann. Er ist ein meist liebenswertes und gehorsames Kind, das all seine Aufgaben – sowohl die schulischen wie die innerhalb der Familie – sehr pflichtbewusst erledigt. Natürlich sind auch kleine Wassermänner keine Engel; mit Drohungen aber kann man bei ihnen nichts erzwingen. Wenn ihnen die Eltern jedoch genau erklären, warum eine Sache so und nicht anders laufen soll, sind sie einsichtiger als manches andere, gleichaltrige Kind. Am besten behandelt man ein Wassermannkind so, als stünde es geistig auf derselben Stufe wie ein Erwachsener. Dann wird man am wenigsten Probleme mit ihm haben und ihm alles einsichtig machen können.

**In der Jugend** ist's für die Entwicklung des Wassermanns lebenswichtig, dass Eltern und Lehrer (und später Ausbilder) ihm Vertrauen entgegenbringen. Der Wassermann selbst ist sehr vertrauensselig – und es gibt für ihn nichts Schlimmeres, als wenn dieses Vertrauen, das er in eine Person oder in eine Sache setzt, grausam enttäuscht wird. Natürlich muss auch er lernen, dass das Leben so manche Enttäuschung für ihn bereithält. Ein Wassermann hängt sich aber nur selten an Personen, er bringt seine Zuneigung auf erwachsene und freundschaftliche Art an andere Menschen heran. Das wirkt manchmal etwas distanziert, hat aber den Vorteil, dass er zumindest nicht sehr oft auf Menschen hereinfällt, die ihm Übel wollen.



Ein Wassermann strebt eher hohen Idealen nach: Diese jedoch sind jedoch meist über jeden Zweifel erhaben.



**Zwischen 20 und 30** ist der Wassermann lieber mit guten Freunden unterwegs, als sich einem festen Partner zu widmen. Er muss sich richtig austoben, bevor er eine Ehe oder eine länger anhaltende Beziehung eingeht. Er wird diesen Schritt lange überlegen und genau abwägen, ob es das Richtige für ihn ist. Und natürlich muss der richtige Partner dafür gefunden werden. Im Beruf strebt er nicht unbedingt ehrgeizig an die Spitze: Ihm reicht's, wenn er sein Auskommen findet und ansonsten das Leben nach seinem Gusto genießen kann

**Zwischen 30 und 40** ist der Wassermann ein aufregender und dynamischer Mann, auf den alle Frauen fliegen (und natürlich auf die Wassermannfrau jeder Mann!). Er weiß mit dem anderen Geschlecht umzugehen und ist so langsam dazu bereit, in den Hafen der Ehe einzulaufen. Nach vielen Erfahrungen haben sie ihren Partner sorgfältig ausgewählt.

**Zwischen 40 und 50** sind dem Wassermann eigene vier Wände und das Gefühl der Sicherheit wichtig. Sein Eigenheim sieht er am liebsten in der freien Natur, am besten mit einem großen Garten. Obwohl viele Wassermänner gar nicht so sehr nach materiellen Dingen streben, schaffen sie es durchaus, ihr Haus oder ihre Wohnung abzubezahlen. Darauf legen sie sogar großen Wert: Sie wollen niemanden – auch keiner Bank! – verpflichtet sein.

**Zwischen 50 und 60** kann dem Wassermann jetzt so leicht nichts mehr passieren: Seine Abenteuerlust hat ihm so manche Blessur beschert, aber im Alter wird er – wie jeder! – etwas ruhiger. So richtig als Pensionär kann man ihn sich jedoch keinesfalls vorstellen – er wird sich nie auf Altenteil zurückziehen. Dabei ist er froh, wenn ein besänftigender Partner an seiner Seite steht und seinen unbändigen Auftrieb etwas dämpft.

**Über 60** kann der Wassermann sich endlich mit voller Kraft den humanitären Aufgaben widmen, die er schon seit frühester Jugend unterstützt. In zahlreichen Ehrenämtern versucht er, die Welt doch noch nach seinen Vorstellungen zu verbessern. Sein Gedächtnis ist immer noch verlässlich und er ist sehr scharfsinnig. Mit Fakten weiß er gekonnt umzugehen – als Vorsitzender einer wohltätigen Vereinigung erfüllt er noch voller Stolz und Tatendrang alle möglichen Aufgaben.

## Kapitel 4: Der Wassermann und die Liebe

Für einen Wassermann gibt's nur eines: Liebe auf den ersten Blick oder gar nicht. Er kennt nur Sympathie oder Antipathie – dazwischen gibt es für ihn nichts. Wenn er sich verliebt, verliebt er sich Knall auf Fall. Nach dem Motto „1000x ist nicht passiert, 1001 Nacht und es hat Zoom gemacht“ wird man ihn nicht erobern können.

Frauen schätzen an Herrn Wassermann vor allem seinen gesunden Menschenverstand. Die offene Art, mit der er auf Menschen zugeht, macht ihn zu einem beliebten Gesellschafter. Dabei liegt das nur daran, dass er stets interessiert an Anderem, an Neuem ist. Lernt er jemanden kennen, entscheidet er in Sekundenschnelle, ob dieser Mensch ihm liegt oder nicht. Oder wenn er bzw. sie ihn anzieht, dann hält einen Wassermann nichts mehr. Auch eine andere Beziehung oder Partnerschaft nicht, in der er sich vielleicht gerade befindet.

Wassermänner gelten als sehr freigiebig und entschlossfreudig. Da gibt's kein Zögern und Zaudern, kein stunden- oder tagelanges Abwägen, ob eine Frau die Richtige für ihn ist. Trifft er auf ein weibliches Gegenüber, das ihn interessiert und das sein Interesse zu entgegnen scheint, dann wird er sich liebend gerne auf einen Flirt einlassen. Umso besser, wenn daraus dann mehr wird. Eines allerdings hasst Herr Wassermann wie der Teufel das Weihwasser: wenn man ihn anbinden will, wenn man ihn in seiner Freiheit beschneiden und einschränken möchte. So hilfsbereit, freundlich und tolerant er auch sein mag: Will man ihn zu einer festen Beziehung oder gar Ehe drängen, ergreift er lieber die Flucht. Dabei ist er jedoch fair genug, diese Freiheit auch seiner Partnerin zuzugestehen.

Einen Wassermann kann man leicht erobern, wenn man ihm ständig etwas Neues bietet. Er liebt Überraschungen und Veränderungen, überhaupt jede neue Idee. Das fällt einer Frau, die ihn halten will, sicher nicht schwer: Sie sollte sich ihm nie ganz und gar offenbaren, sollte immer bemüht sein, einen kleinen Rest ihres Charakters und ihrer Persönlichkeit nicht zu offen zu legen. Nur so wird man einen Wassermann dazu anregen, auch noch hinter das letzte Geheimnis kommen zu wollen. Und wenn das niemals gelüftet wird, hat Frau gewonnen....

Alle Themen, mit denen sich ein Wassermann nicht tagtäglich beschäftigen muss, ziehen ihn magisch an. Davon kann er nicht genug bekommen, sein Wissensdurst ist unermesslich. Jede Frau, die mit einem Hauch von Geheimnis umgeben ist, schlägt ihn in den Bann. Ein Wassermann legt wert darauf, dass seine Partnerin ihm intellektuell nicht unterlegen ist. Kommt noch Charme und Esprit dazu – umso besser. Er wird immer versuchen, sein weibliches Gegenüber mit dem Verstand zu erfassen, seine Gefühle spielen da zunächst nur eine untergeordnete Rolle. Er weiß: Eine Frau, in die er sich verliebt, muss etwas ganz Besonderes sein. Und danach handelt er auch: Er wird seine Traumfrau auf Händen tragen, wird alles unternehmen, um ihr das Leben so angenehm wie nur möglich zu machen.

Als Partner gibt ein Wassermann seiner Partnerin Freiheit in genau dem Maße, das er selbst ausleben will. Und das ist eine ganze Menge! Andere Sternzeichen können das oft nicht nachvollziehen und verstehen – sie halten Herrn Wassermann dann für einen Schwächling, der sich auf der Nase herumtanzen lässt. Die Realität jedoch sieht anders aus: Ein Wassermann lässt seiner Frau oder Freundin die „lange Leine“; und er erwartet umgekehrt dasselbe. Diese Situation wird er jedoch nicht ausnutzen: Vertrauen und Loyalität sind ihm sehr wichtig. Er wird sich durchaus in seiner Treue beweisen, aber er möchte das freiwillig tun. Genau das ist der Knackpunkt: Ohne Zwang gibt er alles, unter Druck verweigert er alles. Eine Frau, die das erkennt und damit umzugehen weiß, hat auf lange Sicht einen Spitzenpartner gewonnen.



Probleme treten natürlich in jeder Partnerschaft auf, und sie sind etwas, das ein Wassermann überhaupt nicht leiden kann. Er weiß aber auch: So manchem Problem kann man nicht ausweichen. Kommt es also zu einer Situation, in der er sich einer Auseinandersetzung stellen muss, so wird so mancher über den Wassermann wundern: Friedlich und in Ruhe, mit Gesprächen und gegenseitigem Verständnis versucht er strittige oder peinliche Situationen zu lösen. Niemals würde er herumschreien. Lieber zieht er sich erst mal zurück, um alles in Ruhe zu überdenken. Dann kommt er mit vielleicht überraschenden Lösungsvorschlägen, denen man sich fast nicht verschließen kann. Eifersucht kennt er nicht. Er lässt seiner Partnerin genau die Freiheiten, die er selbst auch nutzt und auch nicht missen möchte. Schon allein deshalb würde es ihm nicht einfallen, eifersüchtig oder besitzergreifend zu sein.

Streit versucht ein Wassermann nach Möglichkeit zu vermeiden, und nur sehr selten zeigt er seinen Ärger auf aggressive Art. Er weiß mit Worten

umzugehen und wird dieses Talent auch ausnutzen. Mit einer Ausnahme: wenn er sich betrogen fühlt. Hat ein Wassermann „sichere Beweise“, dass seine Partnerin ihn betrogen hat, so wird er knallhart die Konsequenzen ziehen: Er packt seine Sachen und geht. Er ist nicht auf diese eine Frau angewiesen – ganz im Gegenteil: Bei seinen vielen Interessen wendet er sich einfach etwas anderem zu, möglicherweise auch einer anderen Frau. Vielleicht nach dem Motto: „Andere Mütter haben auch schöne Töchter!“



An Frau Wassermann schätzt man(n) vor allem ihre Vielseitigkeit und ihre geistige Beweglichkeit. Sie gestaltet ihr Leben erfolgreich, und zwar ohne große Planungen, ohne vorher lange darüber nachzudenken, was für sie das Beste oder das Richtige wäre. Strikte Regeln kennt sie nicht und selbst wenn: Sie würde die sowieso niemals einhalten. Ihrem Charme kann man ihr kaum widerstehen. Wassermannfrauen sind sehr tolerant; sie akzeptieren auf jeden Fall die Meinungen anderer. Für sie gehört das zu den Freiheiten, die jedem Menschen einfach von Grund auf zustehen. Deshalb scharen sie auch einen Freundeskreis um sich, dem die unterschiedlichsten Nationalitäten oder Religionen angehören.

Für Überraschungen und Veränderungen jeglicher Art ist Frau Wassermann sofort zu haben. Darin ähnelt sie sehr ihrem Sternzeichenpartner. Neuerungen macht sie sofort mit, und bei neuen Projekten verschiedenster Art bringt sie ihre Ideen, ihre Einfälle ein und ist mit vollem Herzen dabei. Vertrauen ist ihr sehr wichtig. Mit lebhaften Diskussionen lockt man sie aus der Reserve. Verlieben jedoch wird sich Frau Wassermann erst nach einer bestimmten Zeit der vornehmen Zurückhaltung. Sie steht zwar keinen Flirt und auch so mancher Affäre absolut nicht ablehnend gegenüber. Aber sie lässt sich von ihrem Verstand leiten – gerade dann, wenn sie einen Mann kennen lernt. Es fällt ihr schwer, sich blindlings in die Leidenschaft zu stürzen oder tollen Gefühlen des Verliebtseins hinzugeben. Sie „probiert“ zwar viele(s) aus, aber deshalb muss der Mann fürs Leben noch lange nicht dabei sein. Der müsste sie nämlich so akzeptieren, wie sie ist. Und das fällt manchem schwer, der nicht einsieht, dass man an einer Wassermannfrau einfach nicht herumkritteln darf.

Als Partnerin braucht Frau Wassermann im privaten Bereich immer ihren Freiraum. Den gesteht sie allerdings genauso ihrem Lebensgefährten zu. Niemals würde sie sich an ihn klammern, ihm nicht einmal mehr die Chance geben, abends ohne sie auf einen Kneipenbummel mit Freunden zu gehen. Aber kein Mann sollte vergessen: Vertrauen und Anteilnahme sind ihr wichtig. Wenn das ohne Fesseln geht, um so besser. Liebe heißt

für sie nicht, dass sie einem anderen Menschen gehört oder dessen Besitz ist. Auch in einer festen Partnerschaft oder in einer Ehe nicht. Deshalb kennt sie keinerlei Eifersucht. Sie ist der Meinung: Ab einem bestimmten Alter sollte man wissen, was man tut oder nicht. Enttäuschungen jedoch erträgt sie nicht. Da packt sie ihre Sachen und geht. Keiner kann sie dann halten.



Selbstverständlich kommt es selbst in der besten Beziehung hin und wieder mal zu Problemen. Das sieht Frau Wassermann allerdings nur schwer ein, denn Probleme mag sie nicht. Davor läuft sie am liebsten davon. Dennoch stellt sie sich, denn sie weiß genau: Mit Verständnis und guten Argumenten kann man so manche schwierige Klippe umschiffen. Und falls wirklich keine Lösung in Sicht ist, zieht sie sich erst einmal zurück, um noch einmal über alles nachzudenken.

Eine Wassermannfrau möchte ihre Ehe oder Partnerschaft möglichst harmonisch gestalten. Jeglichem Streit versucht sie aus dem Weg zu gehen. Sie mag's gemütlich und friedlich, jede Unstimmigkeit stört ihren Seelenfrieden und ihre innere Harmonie. Ist jemand in einer Diskussion anderer Ansicht, so hört Frau Wassermann sich das zwar an, ist aber insgeheim davon überzeugt, dass ihre eigenen Argumente die besten sind. Nach tiefen Enttäuschungen bringt sie es fertig, ihren Partner Knall auf Fall zu verlassen. Dann reagiert sie scheinbar eiskalt und denkt nicht groß darüber nach, was sie ihrer Familie unter Umständen antut.

Ehrlichkeit ist ihr sehr wichtig. Dabei stehen dann ihre Gefühle nicht zur Debatte. Für sie gewiss ein Vorteil, für ihren Partner harte Realität. Zur Ehrlichkeit gehört für Frau Wassermann aber auch, dazu zu stehen, wenn die Gefühle für eine tiefere Beziehung nicht mehr ausreichen. Selbst wenn die Konsequenzen hart sind...

## Kapitel 5: Der Wassermann in Beruf und Geschäftsleben

Wassermänner streben in ihrem Job nicht unbedingt an die Spitze. Sie sehen ihre Befriedigung nicht darin, auf der Karriereleiter Stufe um Stufe nach oben zu klettern. Für sie gilt: Sie möchten einen Job, der ihnen innere Zufriedenheit verleiht. Kommt dann noch das entsprechende Salär dazu – umso besser. Aber ein dickes Bankkonto ist nicht das Hauptziel in ihrem Leben.

Meist erscheint ein Wassermann in seiner Arbeit unbekümmert und sehr tolerant. Manches erledigt er stur, ohne Rücksicht auf andere. Wer ihm in der Zusammenarbeit Widerstand entgegenbringt, den übergeht er mit Gelassenheit. Ist jedoch sein Interesse an einer Sache geweckt, dann wird er all die Erwartungen erfüllen, die seine Chefs in ihn setzen. Viele Wassermänner neigen dazu, erst einmal still vor sich hin zu werkeln und erst relativ spät die positiven Ergebnisse ihrer Arbeit zu offenbaren. Sie lieben es, zu organisieren; ihr Verstand arbeitet scharf und sie sind sehr einfallsreich.

Schon in der Schule muss der Wassermann lernen, sich zu konzentrieren, nicht ständig von einem Punkt zum anderen zu „springen“. Haben ihm seine Eltern und Lehrer dies vermitteln können, wird ihn später im Berufsleben nichts mehr aufhalten: Bei richtiger Konzentration kann er fast jede Arbeit zur Zufriedenheit aller verrichten.

Trotzdem wird ein Wassermann sich immer wieder von Dingen angezogen fühlen, die ihm Neues und Aufregendes bieten. Das sollte er bei der Wahl seines Berufes berücksichtigen. Am besten ist für ihn daher ein Job, in dem er ständig mit neuen und außergewöhnlichen Projekten zu tun hat; der ihm Spielraum für seine individuellen Ideen und die Entfaltung seiner Persönlichkeit gibt. Oft hat er trotzdem Probleme, sein wechselndes Temperament in den Griff zu bekommen: Einen Tag beharrt er auf seiner Meinung, die er schon so lange vertritt; am nächsten Tag kann es zu einer völligen Änderung kommen – und auch diese neue Meinung wird er fest und selbstbewusst vertreten. Das ist für seine Mitarbeiter und für seinen Boss nicht immer leicht. Früher oder später erkennen jedoch alle: Ein Wassermann handelt impulsiv und oft zu spontan; aber sein

Einfallsreichtum, seine Fähigkeit, neuen Ideen Raum zu geben, wiegt leicht so manche übereilte Handlung auf.



Wassermänner hören sich durchaus andere Standpunkte an, vielleicht mit wohlwollendem Verständnis, aber sie werden trotzdem bei ihrem eigenen Standpunkt bleiben. Deshalb ist ihr Urteil oft einseitig. Als lernbegierige Menschen, die zudem noch sehr gebildet sind, müssen sie lernen, mit alltäglichem Einerlei im Job fertig zu werden. Es geht eben nicht an, einfach in Trägheit zu verfallen, wenn eine Arbeit langweilig ist. Als Chefs sind sie zwar willig, sich mit den Ansichten ihrer Mitarbeiter auseinander zu setzen. Aber diese müssen schon wirklich sehr gute Argumente bringen, damit ein Wassermann sie akzeptiert. Dennoch geht fast jeder Kollege für seinen Wassermann-Boss durchs Feuer. Denn die menschenfreundliche Art, wie er seine Untergebenen behandelt, ist eben doch viel ein Riesenpluspunkt – nicht nur im Hinblick auf das Betriebsklima. „Leben und leben lassen“ – nach diesem Motto geht's bei einem Wassermann immer zu. Und gerade im Berufsleben weiß man diese Haltung zu schätzen.

Die Begabungen eines Wassermanns werden oft durch die vielen Kompromisse beeinträchtigt, die er eingehen muss. Ihm kommt jeder Beruf entgegen, in dem langweilige Alltagsroutine fast ausgeschlossen ist. Wassermänner können hervorragend mit Menschen umgehen, und Menschen sind eben stets für eine Überraschung gut. Also sollte ein Wassermann sich einen Job suchen, in dem er diese Abwechslung hat und in dem er viele Ideen und Neuerungen unterbringen kann. Dabei ist es ihm durchaus wichtig, finanziell abgesichert zu sein. Die Hauptsache ist dennoch immer der Spaß an der Arbeit und der Erfolg, den er dabei erzielt – selbst wenn es sich nur um Erfolge handelt, die sehr klein sind oder sich nur auf einen einzigen Kunden beziehen.



Wassermänner haben nicht unbedingt Spaß an körperlicher Arbeit; im Gegenteil: Die liegt ihnen absolut nicht. Ihr Verstand muss gefordert sein – und das gerne auf Dauer und auf Hochtouren. Hektik und Stress schrecken einen Wassermann nicht, vor allem, wenn er weiß, dass er genügend Ruhepausen zur Regeneration hat. Unaufrichtigkeit, Täuschungen und Lügen sind ihm zuwider. Selbst als Chef würde er nicht dulden, dass seine Mitarbeiter mit solchen Mitteln intern und nach außen hin an die Spitze streben. Man täusche sich nicht: Auch ein Wassermann wird sich dagegen wehren. Und wenn es gar nicht anders geht, wird er die Konsequenzen

ziehen und die Firma verlassen. Ungerechtigkeiten kann und will er sich nicht bieten lassen. Fairness ist für ihn oberstes Lebensprinzip – auch und gerade im Job. Kann er das nicht durchsetzen, wird er lieber gehen.

## **Berufe mit Karrierechancen**

Viele Wassermänner eignen sich für eine wissenschaftliche Tätigkeit: Ihre Disziplin und ihr guter Verstand sind dafür die besten Voraussetzungen. Keinem Wassermann liegt es, sich um aussichtslose Angelegenheiten zu bemühen. Im Beruf muss er seinen gesunden Menschenverstand anwenden können. Häufig findet man bei Wassermännern ein stark ausgeprägtes künstlerisches Talent. Dabei sind seine Arbeiten meist herausfordernd und ungewöhnlich.

Begabungen zeigt ein Wassermann im musikalischen Bereich, zum Beispiel beim Komponieren. Sein Gefühl für Klang und Rhythmus ist sehr stark ausgeprägt. Es fällt ihm nicht schwer, Harmonie in die Vielfalt eines Instrumentalorchesters zu bringen. Im Theater oder überhaupt im Unterhaltungsgewerbe kann er ebenfalls sehr gut Fuß fassen. Seine starke Anziehungskraft bringt ihm dann Popularität bringen. Seine Sorge um die Zukunft der Welt könnte ihn sogar in der Politik und in der Öffentlichkeit Ansehen verschaffen. Das Wohl seiner Mitbürger wird ihm immer am Herzen liegen. Dabei geht es ihm nicht um finanziellen Erfolg.

Viele Wassermänner sind ausgezeichnete Ärzte. Dabei ist von Vorteil, dass andere Menschen schnell Vertrauen zu einem Vertreter dieses Sternzeichens fassen. Als Lehrer weiß so mancher Wassermann den Unterricht für Schüler aller Altersklassen spannend zu gestalten.

Da ein Wassermann Probleme schnell erkennt und auch in kürzester Zeit Lösungen parat hat, eignet er sich bestens für Teamarbeit in fast jeder Berufssparte. Auf die Gruppe, in der er dann wirkt, hat er meist recht guten Einfluss. Konkurrenz weiß er geschickt so zu verwerten, dass Differenzen bei der Arbeit einfach vergessen werden. In den Bereich von Experimenten und Neuheiten oder Erfindungen fallen viele geeignete Berufe. Ein Wassermann analysiert sehr genau und ist daher auch für solche Jobs prädestiniert.



## **Kapitel 6: Der Wassermann in Urlaub und Freizeit**

Die Urlaubszeit ist für fast jeden Wassermann die Zeit des Jahres, in der er so richtig auflebt und seiner Abenteuerlust nachgehen kann. Er reist gerne, und er reist vor allem gerne in ferne Länder. Dabei kann er seinem Drang nach Abenteuern aus vollem Herzen frönen.

Bevorzugte Urlaubsgebiete für einen Wassermann sind Länder wie Arabien, Russland, Schweden oder Finnland. Er genießt einerseits gerne den Zauber des Orients und den schwerblütigen Charme der russischen Seele, aber auch die herrliche, fast unberührte Natur Skandinaviens. Nichts hasst ein Wassermann mehr als Alltagstrott – und so wird er sicherlich versuchen, öfter als nur einmal pro Jahr in Urlaub zu fahren. Wenn er's irgendwie einrichten kann, versucht er, mindestens zweimal jährlich dem grauen tagtäglichen Einerlei zu entfliehen. Und selbst wenn das klappt, wenn er sowohl die Zeit wie auch das Geld dafür aufbringen kann, wird's ihn zwischendurch nochmals in die Fremde ziehen. Es reizt ihn einfach, verborgene Dinge zu entdecken – selbst wenn sie gar nicht so verborgen sind. Als unternehmungslustiger Reisender unternimmt er so manchen Kurztrip in so berühmte Städte wie Salzburg und Berlin, Hamburg oder Athen – immer auf der Suche nach dem kleinen oder großen Abenteuer, dem reizvollen Unbekannten.

### **Sport**

An Aktivitäten und Sport wird der Wassermann im Urlaub nicht viel auslassen. Allerdings weniger aus dem Grund, weil er so sehr auf Sport „steht“, sondern einfach deshalb, weil er nicht ruhig und faul in der Sonne am Strand liegen mag. Das ist ihm einfach zu langweilig – er braucht mehr Action. Und so wird in den Ferien aus dem eigentlich körperlich gar nicht so kompetenten Wassermann ein begeisterter Sportler: Wildwasserfahren reizen ihn genauso wie eine Jeep-tour durch die Wildnis, Tauchen am Korallenriff ebenso wie eine Safari durch die Wüste. Hauptsache, sein unternehmungslustiger Abenteuergeist kommt voll auf seine Kosten! Zwischendurch dann – ja da kann er sich hin und wieder auch mal bequemem, ein paar Minütchen unterm Sonnenschirm auszuruhen. Dabei tankt er dann seine Energien für die nächsten Aktivitäten auf. Am liebsten macht er das alles im Kreise guter Freunde und Bekannter, denn er ist alles

andere als ein Einzelgänger.

## **Hobbys**

Vor allem männliche Wassermänner haben sich manchmal dem Rennsport verschrieben – und daheim ist das oft der einzige Sport, der ihnen wenigstens mehr als ein gelindes Interesse entlockt. Nun muss ein Wassermann nicht selbst hinter dem Steuer sitzen – es reicht ihm völlig aus, wenn er vor dem Fernsehapparat oder – hin und wieder – live auf dem Hockenheim- oder Nürburgring ein Formel-Eins-Rennen verfolgen kann. Alles, was mechanisch ist, interessiert ihn brennend: der Ferrari von Michael Schumacher ebenso wie die kleine elektrische Eisenbahn des Nachbarsohnes. Dass aufgemotzte „Normalautos“ oder Motorräder zu seinen Favoriten gehören, muss man eigentlich nicht extra erwähnen. Auch hier kennt sich Herr Wassermann bestens aus.

Frau Wassermann interessiert sich für alles Mögliche, und so kann alles Mögliche auch zu ihrem Steckenpferd werden. Autos und Motorräder faszinieren sie ebenso wie ihren Sternzeichenpartner, und es kann gut sein, dass eine Wassermannfrau sich eine eigene Rennmaschine mit 1000 Kubikzentimeter und knapp 100 Pferdestärken zulegt. Denn: Eines ihrer Hobbys ist es ja auch, andere Menschen zu überraschen, ja sogar vor den Kopf zu stoßen. Und das kann man natürlich bestens, wenn man als zarte Frau mit einem PS-starken Motorrad vorfährt... Auch in Sachen Mode und Design sind manche Wassermannfrauen sehr kompetent. Selbst wenn sie nicht schneiden können, werden sie ihrer Näherin wenigstens tolle und ausgeflippte modische Entwürfe vorlegen. Luxus ist beiden Wassermännern nicht unbedingt wichtig, jedoch die Gewissheit, alle nötigen Mittel zur Verfügung zu haben, beruhigen sie ungemein.



## **Familienleben**

Seine Familie und sein Zuhause bedeuten dem Wassermann mehr, als man nach einem ersten Eindruck dieses Sternzeichens annehmen möchte. Wassermänner gelten ja nicht gerade als prädestiniert dafür, eine Familie zu gründen oder sesshaft zu werden. Doch der erste Blick täuscht oft gewaltig: Auch ein Wassermann sehnt sich nach Geborgenheit, nach Sicherheit in Gefühlen, nach familiärer Zusammengehörigkeit. Vielleicht dauert es bei ihm (oder ihr!) einfach nur etwas länger, bis er erkennt, was ihm bei seinem flatterhaften Lebenswandel entgeht. Mit seiner Familie lebt er am liebsten auf dem Land; ein Garten ist ihm wichtig und möglichst viel Natur um sich herum. Obwohl er den Wechsel und Neues über alles liebt – Umzüge gehören nicht dazu. Hat ein Wassermann einmal seinen festen

Platz gefunden, fühlt er sich in seinen vier Wänden glücklich – und dabei ist es gleich, ob das eine Wohnung oder ein Haus, ob zur Miete oder als Eigentum ist. Er wird diesen Standort nur höchst ungern wieder aufgeben, denn er will über einen festen Ausgangspunkt verfügen, zu dem er immer zurückkehren und von dem aus er seine Aktivitäten gestalten kann.

Als Eltern ist es Wassermännern wichtig, dass ihre Kinder sich zu sehr selbständigen Persönlichkeiten entwickeln. Meist halten sie einen gewissen Abstand zu ihrem Nachwuchs ein: nicht etwa, weil es ihnen an Gefühlen für ihre Sprösslinge fehlte, sondern weil diese die Chance haben sollen, sich möglichst eigenständig zu entwickeln. Die Kinder werden daher nicht mit Emotionen überhäuft, sondern sie bemühen sich, das Interesse ihres Nachwuchses an Familie und Freunden zu wecken und wach zu halten.

## **Kulinarisches**

In Gesellschaft und mit vielen Freunden fühlt sich der Wassermann besonders wohl. Ob in einem Restaurant oder zu Hause ist ihm dabei relativ gleichgültig. Herr und Frau Wassermann sind beide hervorragende Gastgeber, und es ihnen egal, ob sie „nur“ ein Dinner für zwei zubereiten sollen oder ein warmes Büfett für zwanzig Personen. Das Wichtigste: Es muss Leben in der Bude sein, es darf nicht langweilig werden. Der Ehrgeiz eines jedes Wassermanns, der sich als Gastgeber gefordert sieht: Nur das Beste wird den Gästen geboten. Er legt sowohl Wert auf gute Qualität der einzelnen Nahrungsmittel wie auch auf gutes Aussehen. Man weiß ja: Die Augen essen immer mit – und gerade an der Tafel eines Wassermanns bewahrheitet sich diese alte kulinarische Weisheit.

Eine fade Sauce mit ein paar weichgekochten Nudeln, eine lasche Pizza – das kommt bei Wassermännern bestimmt nicht auf den Tisch. Alles sollte knackig frisch und möglichst bunt sein – dann schmeckt's ihm (und natürlich seinen „Mitessern“!) gleich noch einmal so gut. Würze an den Speisen darf natürlich nicht fehlen – und dabei geht es manchmal etwas schärfer zu als andere Sternzeichen es mögen. Dennoch sind Wassermänner im Großen und Ganzen eher maßvolle Genießer. Sie ernähren sich bewusst und halten sich auch beim Genuss von Alkohol zurück. Champagner ist ihr Lieblingsgetränk. Und das zählt ja – so sagt der Wassermann – eigentlich nicht zum „richtigen“ Alkohol. Es ist doch eher nur ein anregendes Kreislaufmittel...

## **Garderobe**

In Sachen Mode lieben Wassermänner Experimente. Ob Männlein oder Weiblein – am liebsten wäre jeder sein eigener Designer. Teilweise ist er

(und sie natürlich auch!) der konventionellen Mode weit voraus. Wassermänner haben einen sechsten Sinn für Trends. Sie kleiden sich immer chic, haben Stil und sind meist ausgefallen angezogen. Sie kombinieren Materialien und Farben in vielfältigster Weise und werden so oft zum Trendsetter für Freundes- und Bekanntenkreis. Mit Sicherheit passen weder Herr noch Frau Wassermann sich einer bestimmten Moderichtung an. Sie bevorzugen immer die ganz persönliche Note, den völlig ausgefallenen Stil. Das Sympathische daran: Kein Wassermann trägt seine Kleidung, um aufzufallen. Er kümmert sich nicht darum, was andere Leute denken. Für ihn gehören originelle Klamotten einfach zum Lebensstil.

## **Düfte und Make-up**

Der Duft von Frau Wassermann muss fast ein Zauberkunststück vollbringen. Er muss nämlich zu allen Outfits und allen Überraschungen passen, die sie so auf Lager hat. Am liebsten hätte sie es, wenn ein Parfum extra und ausschließlich für sie allein kreiert würde. Das wäre das Richtige, dann könnte sie sicher sein, dass keine(r) ihr die Schau stiehlt. Eine zeitlose Duftnote kommt diesem Wunsch von Frau Wassermann wahrscheinlich am besten entgegen: Aromakompositionen, die blumig-klassisch aufgebaut sind. Zum Beispiel der Duft, der das einzige Nachtgewand von Marilyn Monroe war: ein paar Tropfen von Chanel No. 5.

Mit Schminke und Make-up weiß Frau Wassermann bestens umzugehen. Sie mag ja in Sachen Kleidung manchmal etwas schrill und farbenfroh sein. Bei dekorativer Kosmetik jedoch hält sie sich etwas zurück. Natürlich weiß sie, Farbe als Akzent richtig einzusetzen: So betont sie ihre Lider in der Farbe ihrer Augen. Aber stets wird sie dezent geschminkt sein und niemals ins Ordinäre abrutschen.

## **Schmuck**

Herr und Frau Wassermann tragen durchaus Schmuck – wenn er zum Anlass und zum Outfit passt. Der außergewöhnliche Geschmack dieses Sternzeichens zeigt sich deutlich: Kaum ein Wassermann tendiert zu protzigen Klunkern, denen man schon von weitem ansieht, was sie gekostet haben. Ein kleines, aber feines Designerobjekt weckt viel mehr Interesse. Es kann sogar vorkommen, dass ein Wassermann seinen (oder ihren) Schmuck selbst entwirft und dann von einem Goldschmied anfertigen lässt.

## **Kapitel 7: Gesundheit und Fitness beim Wassermann**

In der Astromedizin sind dem Wassermann Unterschenkel und Waden zugeordnet. Deshalb sind alle Krankheiten und Beschwerden, die an diesen Körperteilen auftreten, besonders wassermann-typisch. Dazu gehören Wadenkrämpfe, Thrombosen, Venenentzündungen, das Anschwellen der Beine und sogar Gehstörungen – soweit sie aus den Waden kommen und nicht etwa aus dem Gelenken. Aufpassen sollten Wassermänner vor allem dann, wenn sie sich sportlich betätigen: Knochenbrüche an Beinen oder Schienbeinen sind häufige Verletzungen bei ihrem Sternzeichen. Außerdem gilt der Wassermann als anfällig für Kreislaufbeschwerden und Herzprobleme. Kein Wunder bei dem stressig-hektischen Leben, das er führt!

Doch keine Angst: Wassermänner sind meist sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten und Beschwerden aller Art. Meist werden die Vertreter dieses Sternzeichens sehr alt und bleiben dabei bei bester Gesundheit. Das Hauptproblem ist es wohl, dass ein Wassermann sich zu jeglicher Muße und Entspannung zwingen muss. Er neigt dazu, immer wieder um jeden Preis Abwechslung zu suchen, und dies in allen Bereichen seines Lebens. Relaxen kommt da oft einfach zu kurz. Gerade deshalb ist es so wichtig für ihn, bei allem Nervenstress, den er manchmal gar nicht mehr so recht wahrnimmt, bewusst nicht nur hin und wieder, sondern regelmäßig und oft Pausen einzulegen.

Auf das Wie der Entspannung kommt es dabei nicht unbedingt an: Das kann ein Faulenzerstündchen auf der Couch sein, aber genauso ein langer Spaziergang an der frischen Luft, im Wald oder am Meer. Wichtig ist in diesem Zusammenhang der Einklang mit der Natur – nicht nur nach draußen, sondern auch mit der Natur des eigenen Körpers. Zu viele Vorhaben und körperliche Anstrengung im Job und im Privatleben lassen den Wassermann das leicht vergessen. Hektik und Stress im Beruf führen dann zu Nervenleiden, die ihm das Leben unnötig erschweren. Er muss lernen, Dinge zu akzeptieren, wie sie sind: Nicht alles muss ein Wassermann ändern wollen. Er muss einsehen, dass gerade im Job auch solche Angelegenheiten richtig und gut sein können, die nicht er geplant, entschieden und ausgeführt hat.

Wassermänner sind bekannt dafür, dass man sie nicht festnageln kann. Wenn man denkt, man weiß, woran man bei ihnen ist, ändern sie ihre Meinung plötzlich. Dabei bringen sie es fertig, in ihrem Verhalten eine totale Kehrtwendung um 180 Grad zu vollziehen. Und sie sind optimistisch genug, anzunehmen, dass der Schock, den sie damit bei seinen Mitmenschen hervorrufen, schon ausreicht, um manche Dinge zu ändern. Wunderbarerweise klappt dies in den meisten Fällen sogar...



Wassermänner wollen die Welt verändern – nicht nur, weil sie selbst Abwechslung und Veränderung brauchen. Sondern weil sie der festen Überzeugung sind, man müsse nur mit genug Idealismus an alles herangehen, dann würde sich so manches Schlechte zum Guten wenden. Ihr Optimismus in dieser Hinsicht ist grenzenlos – klappt's heute nicht, dann eben morgen; und wenn es morgen nicht klappt, dann eben übermorgen. Oder in einer Woche, einem Monat, einem Jahr, einem Jahrzehnt. Irgendwann jedoch – darüber ist sich der Wassermann im Klaren – wird die Welt so schön und gut sein, wie er sie sich erträumt.

Seine Aufgabe ist es – dieser Überzeugung ist ein Wassermann – dazu beizutragen, dass diese Vorstellung nicht nur ein Wunschtraum bleibt. Das kostet Nerven, das kostet Kraft – aber er ist bereit, alles zu geben und für seine hehren Ideale einzusetzen. Sein Kampf gegen das Böse und Ungerechte wird ein Leben lang dauern, und er wird nicht nur von Stress und Hektik, sondern zudem noch von vielen Enttäuschungen begleitet sein. Den Idealismus kann und soll man einem Wassermann dennoch nicht nehmen. Aber man kann – vor allem als liebende(r) Partner(in) – darauf hinwirken, dass er die ganze Sache mit etwas mehr Gelassenheit angeht.

## **Sport und Fitness**

Mehr Gelassenheit – dazu würde in erster Linie bewusste Entspannung beitragen. Vor allem zu nennen wäre hier Yoga: ein Ausgleich in körperlicher und geistiger Form, der zudem dazu beiträgt, dass der Wassermann fit bleibt. Besonders seine oft überstrapazierten Nerven finden bei dieser Art Sport zur Ruhe – ebenso wirkungsvoll übrigens wie beim Autogenen Training oder anderen Meditationsübungen. Wassermänner brauchen immer Abwechslung – selbst in der Ruhephase. Warum also nicht gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen und zwei Entspannungsarten im Wechsel trainieren?!

Der Wassermann ist prinzipiell nicht sehr sportbegeistert – außer er sieht

ihn sich von der Couch aus im Fernseher an. Dann lebt er natürlich jeden Wettkampf in Ekstase mit, fiebert dem Sieg ebenso entgegen wie der Sportler, der sich „in echt“ in der Sportarena abmüht. Selbstverständlich täte aber auch einem Wassermann ein bisschen körperlicher Ausgleich gut. Er sollte dabei ganz seine Neigungen ausleben – er muss ja keinen Sport perfekt beherrschen, sondern soll mit „Spaß an der Freud“ an die Sache herangehen. Aus dem Blick auf die Astromedizin weiß er, welche Körperteile bei ihm besonders gefährdet sein könnten: Unterschenkel und Waden nämlich. Sportarten, in denen diese extrem beansprucht werden, sollte er also entweder meiden oder aber so gut lernen, dass es nicht schon in den ersten Anfängen zu Verletzungen kommt.

## **Ernährung**

Ganz unbewusst achten die meisten Wassermänner auf eine ausgewogene Ernährung. Wenn sie selbst den Kochlöffel schwingen, enthält ihr Speiseplan alles, was der Körper braucht, und zudem alles in der richtigen Zusammenstellung. Vitamine und Mineralstoffe, Ballaststoffe, Fett und Kohlenhydrate sind aufeinander abgestimmt und werden schonend zubereitet. Salate und Gemüse werden beim Wassermann oft serviert; deftige Fleischmahlzeiten mag er zwar, hält sich aber instinktiv dabei zurück. Selbst wenn er oft außer Haus isst, wird er sich bei der Schlacht am kalten Büfett zusammenreißen. Alkohol trinkt er nur in Maßen, ausschweifende Gelage sind nicht unbedingt seine Sache. Viele andere Sternzeichen beneiden den Wassermann um seinen sicheren Instinkt beim Essen und Trinken. Denn selbst wenn er sich unbewusst zurückhält, lebt er voller Genuss und versagt sich nichts. Er weiß eben: In Maßen kann man alles vertragen!

## **Schönheit**

Der Schlaf ist beim Wassermann besonders wichtig – und bei ihm ist es dann wirklich ein Schönheitsschlaf. Im Laufe der Jahre lernt er, wie viel Stunden er tatsächlich braucht, um fit und ausgeruht zu sein. Herr und Frau Wassermann sind meist hektisch und gestresst – da bringt ein ausgiebiger Faulenzertag, an dem sie sich verwöhnen lassen, oft mehr als Ampullen und Lotionen. Das muss gar nicht einmal in einem Kosmetikstudio oder auf einer Beautyfarm sein. Man kann sich auch mal ein ruhiges Wochenende zu Hause gönnen: Telefon und Türklingel abstellen, schon am Freitagabend mit einem Entspannungsbad anfangen und samstags und sonntags mal so richtig die Seele baumeln lassen. Umso besser, wenn der/die Partner/in des Wassermanns ein solches Schönheitswochenende mitmacht und mit genießt. So etwas tut nicht nur der Seele gut, es fördert auch die innere Ausgeglichenheit und die Harmonie mit sich selbst, die jeder Mensch braucht. Dann strahlt er vor Schönheit, die Fältchen

verschwinden. Und ein bisschen Creme und Make-up tun dann das Übrige dazu.



## Kapitel 8: Wie der Wassermann an den Sternenhimmel kommt

Jeder Wassermann kann stolz auf sein Tierkreiszeichen sein: Es hat eine uralte Tradition; manche Forscher führen es in die Frühgeschichte der Menschheit zurück. Es gibt 20.000 Jahre alte Höhlenmalereien, in denen ein Mann zu erkennen ist, der einen Wasserkrug ausleert: in urzeitlichen Kalendern ein Hinweis für den Beginn der Regenzeit. Das Wetter war eben auch zu prähistorischen Zeiten schon von entscheidender Bedeutung...

Seit langem streiten sich die Gelehrten, auf welche griechische Sage das Sternbild Wassermann sich zurückführen lässt. Und damit für jeden Geschmack etwas dabei ist, hier also die gängigsten Versionen:

In der Story Nummer Eins wird auf Deukalion verwiesen, den Sohn des Titanen Prometheus. Zusammen mit seiner Gattin Pyrrha überlebte er die große Sintflut, die Zeus einst auf die Erde gesandt hatte, um wegen des allgemein vorherrschenden Frevels alle Menschen zu ersäufen (Erst hatte der Göttervater ja überlegt, die Menschheit mit Blitzen zu erledigen. Doch auf dem Olymp befürchtete man, der Äther könne in Flammen geraten und die Achse des Weltalls dabei verlodern. Wasserfluten erschienen die bessere Lösung zu sein.). Prometheus hatte Deukalion vorgewarnt; so hatte dieser ein Boot parat, das an den Spitzen des Berges Parnassos (wurde nicht in Montparnasse umbenannt und als Künstlerviertel nach Paris verlegt!) hängen blieb. Deukalion samt Gattin hatte sich vor dem großen Regen schon nichts zuschulden kommen lassen und als Zeus sie erblickte, hatte er Mitleid und besänftigte die Fluten. Die beiden einzigen Überlebenden erhielten die Chance, aus Steinen neue Menschen zu machen (Sex erfand man erst später!). Deukalion wurde als Stammvater eines neuen Geschlechts an den Himmel versetzt.

Story Nummer Zwei berichtet vom schönsten Jüngling der Welt, einem gewissen Ganymed. Dieser war der Sohn des Königs Tros von Ilion (das ist der alte Name von Troja). Zeus hatte wieder mal Krach mit seiner Gattin Hera und wollte demgemäß eine Zeitlang nichts mehr von Frauen wissen; er verliebte sich unsterblich in den jungen Mann. So sehr, dass er ihn in Gestalt eines Adlers von der Erde entführte und in den Olymp

bringen ließ (der Adler ist übrigens im benachbarten Sternzeichen verewigt). Ganymed wurde zum Mundschenk der Götter, und weil er ein findiges Kerlchen war, kam er bald mit allen gut aus – sogar mit Göttergattin Hera...

In Story Nummer Drei wird erzählt, dass sich Eos, die Göttin der Morgenröte, zuerst in den schöne Ganymed verknallte – sie hatte eine Leidenschaft für junge Männer. Nutzte aber nichts, denn Zeus machte ihr den Jüngling abspenstig und brachte ihn zum Sitz der Götter auf den Olymp. Sei es wie auch immer gewesen: Sowohl Griechen wie Römer leiteten aus der Sage des schönen Ganymed die göttliche Billigung der Knabenliebe ab...



Wann das Zeitalter des Wassermanns – das Sie vielleicht aus dem Musical „Hair“ noch kennen – anbricht, ist ein bisschen umstritten: Manche sagen, wir lebten schon seit ein paar Jahren „im Wassermann“, andere ziehen es vor, dass die „neue Zeit“ erst mit dem Ende des Maya-Kalenders anbräche und die Wissenschaft, also Astronomen und damit die modernen Sternenkundler, sprechen sogar erst vom Jahr 2442 unserer Zeitrechnung. Nun sind Astronomen bekanntlich keine Astrologen... Das einzig wichtige ist: Beim Wechsel ins Zeitalter des Wassermanns muss der Frühlingspunkt aus den Fischen in ins Sternzeichen Wassermann rücken, Nach großen Unmwälzungen (die hatten wir ja nun wirklich schon in de vergangenen 100 Jahren) wird dann alles eitel Sonnenschein sein, die bösen Mächte werden durch geistige Erleuchtung abgelöst und auf Erden endlich Friede und Toleranz herrschen.

Für den Wassermann waren früher auch die Bezeichnungen Amphora (das ist ein zweihenkeliges Tongefäß) und Diota (ebenfalls ein Henkelkrug) üblich. Dort, wo sich nach der bildhaften Vorstellung der Henkelkrug des Sternzeichens Wassermann befinden müsste, leuchtet der  $\gamma$ -Stern in schwach-grünlicher Verfärbung. Die Araber fanden für ihn den poetischen Namen Sadachbia, abgeleitet von Al Aad al Alibiyah, was soviel bedeutet wie „Glücklicher Stern der verborgenen Dinge“. Das lässt doch hoffen, finden Sie nicht?

## Kapitel 9: Prominente Wassermänner

Damit Sie ein bisschen angeben können, finden Sie für jeden Tag der Wassermannzeit mindestens einen Prominenten, der es wirklich zu etwas gebracht hat im Leben und den deshalb heute jeder kennt (wenn auch nicht unbedingt liebt!). Sie müssen ihn oder sie ja nicht unbedingt zu Ihrer eigenen Party einladen...

### **21. Januar**

der deutsche Rocksänger Freddy Breck (1942) und einer der drei großen Tenöre unserer Zeit: Placido Domingo (1941) – wenn das keine Mischung für Ihr Geburtstagsständchen ist?!

### **22. Januar**

US-Filmschauspielerin Diane Lane (1965) und Filmstar Bridget Fonda (1964) sowie Linda Blair (1959), aus „Der Exorzist“, außerdem „Tatort“-Kommissarin Karin Anselm (1940)

### **23. Januar**

Caroline von Monaco (1957) bringt ein bisschen adeligen Flair auf Ihr Fest. Dazu kommen noch „MacGyver“ Richard Dean Anderson (1950), Skiass und Modeschöpfer Willy Bogner (1942) sowie der Meeresforscher Hans Hass (1919)

### **24. Januar**

der deutsche Fußballer Guido Buchwald (1961), Nastassja Kinski (1961), der amerikanische Sänger Neil Diamond (1941) und Ray Stevens (1939) sowie der französische Filmstar Michel Serrault (1928) – jedermann aus dem „Käfig voller Narren“ bekannt

### **25. Januar**

die ehemalige Chefsprecherin der „Tagesschau“, Dagmar Berghoff (1943), Werner Schneyder (1937) Boxkommentator und Kabarettist und die Sängerin Alicia Keys (1981)

### **26. Januar**

der englische Popsänger Jazzie B. (1963) von „Soul II Soul“, Soulkönigin

Eartha Kitt (1928) und der Frauenschwarm und Saucenkoch Paul Newman (1925)

## **27. Januar**

US-Filmstar Mimi Rodgers (1955) aus „Gefährliche Wildnis“, der Tänzer und Schauspieler Michail Baryschnikow (1948) sowie „Teufelsgeiger“ Helmut Zacharias (1920) und US-Filmstar Bridget Jane Fonda (1964)

## **28. Januar**

Popsänger Nick Carter (1980) von den „Backstreet Boys“, Eislaufstar und Showmaster Hans Jürgen Bäumler (1942) sowie der US-Schauspieler Elijah Wood (1981) – bekannt aus „Der Herr der Ringe“. Sie mögen's lieber politisch? Dann laden sie den ehemaligen sächsischen CDU-Ministerpräsidenten Kurt Biedenkopf (1930) ein.

## **29. Januar**

Amerikas TV-Talkmasterin Nummer Eins, Oprah Winfrey (1954), der österreichische Sänger und Komponist Peter Cornelius (1951), „Magnum“ Tom Selleck (1945) sowie der französische Schmusesänger Sacha Distel (1933). Als Fußballer passt dazu Romário (1966) aus Brasilien.

## **30. Januar**

Popstar Phil Collins (1941), der englische Filmstar Vanessa Redgrave (1937) und Oscarpreisträger Gene Hackman (1931), Vielleicht kommt auch der Filmstar Christian Bale (1974) vorbei...

## **31. Januar**

der ostdeutsche Kabarettist Wolfgang Stumph (1946), Heidi Mahler (1941) vom Ohnsorgtheater und die Königin von Holland, Beatrix (1938). Außerdem Justin Timberlake (1981) und **1. Februar**  
Fußballer Christian Ziege (1972), Stephanie von Monaco (1965), RTL-Moderatorin Marijke Amado (1954) von der „Mini-Playback-Show“; Blödelstar Karl Dall (1941) und US-TV-Star Michael C. Hall (1971) aus der Serie „Six Feet Under“

## **2. Februar**

Ulknudel Hella von Sinnen (1959), die deutsche Schauspielerin Barbara Sukowa (1950), US-Filmstar Farah Fawcett (1948) und „Lehrer Dr. Specht“ Robert Atzorn (1945). Ein Ständchen bringt möglicherweise aber Shakira (1977) – die feiert heute nämlich auch!

## **3. Februar**

US-Filmschauspielerin Morgan Fairchild (1950), Schlagerstar Melanie (1947), die damals mit „Ruby Tuesday“ Furore machte, und der deutsche Schlagersänger Tony Marshall (1938) sowie der österreichische Maler Ernst Fuchs (1930). Ebenfalls dabei ist Nationaltrainer Jogi Löw (1960)

#### **4. Februar**

Rockstar Alice Cooper (1948), Schlagersängerin Edina Pop (1945), TV-Star Frank Zander (1942) und „XY-ungelöst“-Fahnder Eduard Zimmermann (1929)

#### **5. Februar**

Popmusiker Bobby Brown (1969), der britische Filmstar Charlotte Rampling (1945), TV-Mutter Thekla Carola Wied (1945) und die Kabarettistin und Schauspielerin Ortrud Beginnen (1938). Ein Top-Gast wäre der momentan teuerste Fußballer der Welt: Cristiano Ronaldo (1985)

#### **6. Februar**

Rocker Axl Rose (1962) die Sängerin Natalie Cole (1950), „Winnetou“ Pierre Brice (1929) und die Skandalnudel Zsa Zsa Gabor (1917). Oder wie wäre es mit Bob Marley (1945)?

#### **7. Februar**

der Keyboarder von „Bon Jovi“, David Bryan (1962) und Schlagerstar Dieter Bohlen (1954), der Kabarettist Helmut Ruge (1940) und US-Star Ashton Kutcher (1978).

#### **8. Februar**

Thriller-Autor John Grisham (1955), Frauenliebling Nick Nolte (1941), „Liebling Kreuzberg“ Manfred Krug (1937), „Schwarzwaldmädel“ Sonja Ziemann (1926) und US-Star Jack Lemmon (1925)

#### **9. Februar**

TV-Serienheldin Judith Light (1949), Filmstar Mia Farrow (1945) und der deutsche „Edgar-Wallace“-Kommissar Heinz Drache (1926). Spaß bringt sicher auch „Stromberg“ Christoph Maria Herbst (1966).

#### **10. Februar**

US-Schwimmwunder Mark Spitz (1950), TV-Moderator Rainer Holbe (1940), Bluessängerin Roberta Flack (1937) und der amerikanische Filmstar Robert Wagner (1930)

## **11. Februar**

US-Star Burt Reynolds (1936) und Minirock-Erfinder Mary Quant (1934); Chorleiter Gotthilf Fischer (1928) bringt hoffentlich nicht alle Sänger mit, sonst wird das Menü von Paul Bocuse (1926) ein bisschen kostspielig... Dann doch lieber Jennifer Aniston (1969) oder Taylor Lautner (1992) aus den Twilight-Verfilmungen.

## **12. Februar**

der amerikanische Schauspieler und Komiker Arsenio Hall (1957), bekannt aus „Prinz von Zanunda“, Steve Hackett (1950), Gitarrist bei „Genesis“ und der kanadische Filmschauspieler Michael Ironside (1950)

## **13. Februar**

der englische Filmschauspieler Oliver Reed (1938), US-Filmstar George Segal (1934), die Hitchcock-Schauspielerin Kim Novak (1933) und der Modeschöpfer Louis Féraud (1931). Für Musik sorgt Robbie Williams (1974)

## **14. Februar**

die deutsche Hochspringerin Heide Rosendahl (1947), der Fürst von Liechtenstein, Hans Adam II. (1945) sowie die Schauspielerin Nicole Heesters (1937) und der Komiker Georg Thomalla (1915)

## **15. Februar**

US-Filmstar Marisa Berenson (1948), die Schlagersängerin Wencke Myrhe (1947) und Kabarettistin Elke Heidenreich (1943)

## **16. Februar**

der Gitarrist bei „Duran Duran“, Andy Taylor (1961) und TV-Showmaster Wolfgang Lippert (1952) und Tennisaltstar John McEnroe (1959)

## **17. Februar**

US-Sportler Michael Jordan (1963), Bundestagspräsidentin Rita Süssmuth (1937) und die schrille „Dame Edna“ – Barry Humphries (1934). Glamour gefällig? Dann laden Sie Paris Hilton (1981) ein!

## **18. Februar**

wird ein Riesenfest. Ihre Gästeliste nimmt kein Ende: Jimmy Kelly (1971) von der „Kelly Family“, US-Filmschauspieler Matt Dillon (1964), der italienische Filmstar Greta Scacchi (1960), Tänzer John Travolta (1954),

Filmstar Cybill Shepherd (1950), „Mephisto“-Regisseur István Szabó (1938), Yoko Ono (1933), „Amadeus“-Regisseur Milos Forman (1932), TV-Kommissar Günther Schramm (1929), US-Serienstar Jack Palance (1919)

## 19. Februar

der österreichische Popsänger Falco (1957) und der Schauspieler Jeff Daniels (1955), bekannt aus „Arachnophobia“ sowie Bluessänger Smokey Robinson (1940) der Sänger und Ex-Ehemann von Heidi Klum, Seal (1963)

## 20. Februar

Supermodel Cindy Crawford (1966), der Sänger Stefan Waggershausen (1949), US-Regisseur Robert Altman (1925) – der hat unter anderem „M.A.S.H.“ gedreht – und – für Ihre ganz persönliche „Hitze der Nacht“: Sidney Poitier (1924). Heiß wird es auch mit Rihanna (1988) oder Kurt Cobain (1967) von „Nirvana“

Natürlich gibt es viele Geschichten und Anekdoten rund um berühmte Wassermänner. Wer Spaß an solch kleinen Geschichten hat, wird jetzt fündig:

- Egon Friedell (21. 01. 1878) feierte wieder einmal in Max Reinhardts pompösem Schloss Leopoldskron, nach einer Salzburger Premiere. Der anwesende Max Pallenberg, als Lästertzunge sehr bekannt, fragte Egon Friedell: „Findest Du es eigentlich notwendig, dass Reinhardt ein Schloss mit Kerzenbeleuchtung, Diener mit weißen Perücken, und einen eigenen Teich mit zwanzig weißen und schwarzen Schwänen hat?“ Friedell schaute ihn treuherzig an und meinte sinnierend: „Ja, also, ich habe den Reinhardt noch gekannt, als er völlig mittellos war. Er hatte nichts als ein möbliertes Kabinett, einen Tisch, einen wackligen Stuhl und höchstens zwei oder drei Schwäne.“
- Ein erfolgloser Kollege beschwerte sich bei Ludwig Thoma (21. 01. 1867), dass die Redaktion des „Simplicissimus“, bei der Thoma tätig war, zum x-ten Mal sein Manuskript zurückgeschickt hätte: „Diese Redakteure wissen einfach nicht, was gut ist!“ – „Das kann schon möglich sein,“, antwortete Thoma, „aber sie wissen ganz genau, was schlecht ist.“
- Gotthold Ephraim Lessing (22. 01. 1729) hatte wie die meisten großen Geister einen Hang zum Zynismus und zu makabren Scherzen. So verfasste er zum Beispiel einmal beim Anblick eines Gehängten am Galgen folgende Grabinschrift: „Hier ruht er, wenn der Wind nicht weht.“
- Der amerikanische Transozeanflieger Charles Lindbergh (04. 02.

1902) wurde von dem Komiker Will Rogers gefragt, woran man bei einer Notlandung auf einem freien Feld die Windrichtung erkennen könne. Lindbergh antwortete sehr ernsthaft: „Man beobachtet die Wäsche an den Wäscheleinen.“ Rogers ließ sich nicht beirren und fragte weiter: „Und wenn nirgendwo Waschtage ist?“ – „Dann muss man halt auf einen Waschtage warten“, entgegnete Lindbergh.

- Der Flugzeugkonstrukteur Ernst Heinkel (24. 01. 1888) stürzte bei einem seiner Versuchsflüge ab, als er eine enge Kurve fliegen wollte. Als man ihn schwer verletzt aus seiner Maschine barg, witzelte er trotz starker Schmerzen: „Offensichtlich habe ich mich verflogen.“
- Der britische Autor William Somerset Maugham (25.1.1874) fuhr mit einem heruntergekommenen Passagierdampfer nach Teneriffa, wo er seinen Urlaub verbringen wollte. In einem starken Sturm in der Biskaya drohte das Schiff zu scheitern. Abwechseln blass und grün im Gesicht begab er sich an Land, wo ihn bereits Reporter erwarteten. Auf die Frage eines Journalisten, worüber er sich bei seiner Ankunft am meisten gewundert habe, antwortete W. S. Maugham: „Am meisten habe ich mich bei meiner Ankunft in Teneriffa gewundert, dass ich überhaupt in Teneriffa angekommen bin.“
- Ein junger Musiker fragte Wolfgang Amadeus Mozart (27.1.1756), wie er schnellere Fortschritte im Komponieren machen könne. Mozart empfahl ihm ein gründliches, freilich langwieriges Studium. „Sie selbst haben doch auch schon mit zwölf Jahren komponiert“, wandte der Mann ein. „Aber ich habe auch keinen gefragt, wie ich’s machen soll.“
- Artur Rubinstein (28.1.1887) wurde von einem Musikfreund gefragt: „Müssen Sie bei Ihrer unerhört ausgefeilten Technik eigentlich immer noch üben?“ – „Wenn ich auch nur einen Tag nicht übe“, antwortete der Pianist, „merke ich es sofort. Übe ich zwei Tage nicht, merken Sie es. Drei Tage ohne üben, und das gesamte Publikum würde es merken.“
- Theodor Heuss (31.1.1884) legte auch als Bundespräsident seine volkstümlichen Umgangsformen nicht ab. Einmal steckte er dem vor seinem Amtssitz aufgestellten Ehrenposten einen Brief zu und bat: „Werfen Sie mir den doch geschwind in den Postkasten drüben – ich pass’ solange selber auf mich auf.“
- Bei dem Regisseur und Schriftsteller Otto Brahm (5.2.1856), einem der „Väter“ des deutschen Theaters zu Berlin, beschwerte sich ein junger Autor über die empfindlichen Streichungen, die in seinem Stück vorgenommen wurden. „Junger Mann, merken Sie sich eins“, holte Brahm aus. Um hernach seinen klassischen und vielzitierten Satz anzubringen: „Wat jestrichen is, kann nich durchfallen!“
- Als der Jurist Adlai Ewing Stevenson (5.2.1900) zum zweiten Mal für



das Amt des Präsidenten der Vereinigten Staaten kandidierte, versuchte ein Freund ihm Mut zu machen, indem er aufmunternd meinte: „Alle intelligenten Wähler werden auf jeden Fall für Dich votieren!“ – „Lieber wäre es mir, wenn es die Mehrheit täte“, meinte Stevenson.

- Der Amerikaner Thomas Alva Edison (11.2.1847), dem unter anderem die Erfindung des Telefons und des Phonographen zu verdanken sind, hasste nichts so sehr, wie lange, belanglose Gespräche. Während eines Festessens saß er neben einer überaus geschwätzigen Frau, die unentwegt auf ihn einredete. „Ach, Mister Edison“, meinte sie, „ich finde es einfach phantastisch, dass Sie es waren, der die erste Sprechmaschine erfand.“ – „Nicht doch“, entgegnete Edison, „die ist schon lange vor mit gemacht worden – aus einer Rippe.“
- Die Sängerin Adelina Patti (10.2.1843) gehörte zu den bestbezahlten Primadonnen des 19. Jahrhunderts. Für eine vierwöchige Tournee durch die USA verlangte sie 100 000 Dollar. Der Manager klagte: „Miss Patti, soviel Geld bekommt nicht mal der Präsident der Vereinigten Staaten.“ – „Wenn er billiger ist“, erwiderte Patti kess, „warum engagieren Sie dann nicht ihn?“
- Als der amerikanische Politiker Abraham Lincoln (12.2.1809) während einer Versammlung durch die Menschenmenge zum Rednerpult ging, hörte er, wie jemand seinem Nachbarn zuflüsterte: „Aber der sieht ja aus wie ein Durchschnittsmensch.“ Daraufhin blieb Lincoln stehen, blickte dem Mann fest in die Augen und sagte: „Lieber Freund, der Herr bevorzugt Durchschnittsmenschen. Darum hat er auch so viele von ihnen geschaffen.“
- Der bedeutende russische Chemiker Dmitri Iwanowitsch Mendelejew (8.2.1867), arbeitsbesessen und berüchtigt für sein jähes, aufbrausendes Wesen, lebte nach zwei einfachen Prinzipien. Er meinte: „Erstens ist Bescheidenheit der Anfang aller Fehler und zweitens: Fluche stets nach links und nach rechts und du bleibst gesund.“
- Der Dramatiker Bertolt Brecht (10.2.1898) war in den zwanziger Jahren anlässlich der Proben zu einem seiner Stücke des Theaters verwiesen worden, weil er dem Regisseur ständig dazwischengeredet hatte. Bei seinem Freund, dem Komponisten Hanns Eisler, beschwerte er sich. „Dabei habe ich diesem Ignoranten nur meine Meinung gesagt.“ – „Aber“, fragte Eisler zurück, „wie laut?“
- Den Grabstein des amerikanischen Komikers W. C. Fields (10.2.1879), der schon immer ein Freund des schwarzen Humors war, zierte die schlichte Inschrift: „Eigentlich wäre ich lieber in Philadelphia.“

- Kaiser Wilhelm II. (27.1.1859) wurde in Frankfurt empfangen. Zu Ehren seines Besuches wurde ein Umtrunk gereicht. „Ausgezeichneter Wein, den Sie mir da angeboten haben“, lobte der Kaiser einen Stadtrat. Darauf der Stadtrat: „Ei, Majestät, mir hawwe noch besseren.“
- Der österreichische Lyriker und Dramatiker Hugo von Hofmannsthal (1.2.1874) sammelte leidenschaftlich Bücher und Schriften. Er verfügte über einen reichen Schatz bibliophiler Kostbarkeiten, verlieh sie aber ungern. Einmal kam er nicht umhin, eines seiner Bücher aus der Hand zu geben. Als er ihn zurückbekam, war er voller Fettflecken. Er war darüber so verärgert, dass er dem Schänder eine Speckschwarte mit folgendem Kommentar zukommen ließ. „Ich erlaube mir, Ihnen das Lesezeichen, das Sie in meinem Buch vergessen haben, zurückzuschicken.“

## Kapitel 10: Goldene Regeln im Umgang mit dem Wassermann

1. Wassermänner sind sprunghaft, sie bleiben niemals lange an einem Fleck. Erwarten Sie aber nicht von Ihren Mitmenschen, dass die Sie in Ihrer Unrast begleiten. Halten Sie sich lieber hin und wieder zurück – sonst springen Sie bald allein durchs Leben.
2. Wassermänner sind phantasiebegabt und träumen von einer schöneren und besseren Welt. Halten Sie ruhig an diesen Idealen fest – aber wundern Sie sich nicht, wenn Sie hin und wieder recht unsanft auf den Boden der Tatsachen plumpsen!
3. Wassermänner sind scharfe Beobachter, ihnen entgeht so leicht nichts. Nutzen Sie dieses Talent und geben Sie ein wenig von Ihrem Wissen auch an Ihre/n Partner/in ab: Sie ersparen ihm/ihr damit vielleicht so manche Mühe.
4. Wassermänner begeistern sich schnell für alles Neue und können gar nicht verstehen, wie man's ihnen nicht gleich tun mag. Lehnen Sie deshalb aber nicht gleich alles Althergebrachte ab. So manche Tradition hat durchaus ihr Gutes.
5. Wassermänner sind abenteuerlustig und reisen gern in fremde Länder. Trotzdem sollten Sie ein wenig Verständnis zeigen, wenn Ihr/e Partner/in es Ihnen nicht gleich tut. Auch die eigenen vier Wände können so manches Abenteuer in sich bergen. Sie müssen es nur zu finden wissen...
6. Wassermänner sind freiheitsliebend und lassen sich zu nichts drängen. So lange Sie Ihren Mitmenschen dasselbe zugestehen – warum nicht?! Bedenken Sie aber: So manche lange Leine ist schneller gerissen, als Sie's vielleicht möchten.
7. Wassermänner sind inkonsequent und drehen sich wie ein Fähnchen im Winde. Sie sollten schon gute und überzeugende Argumente haben, warum Sie Ihre Meinung immer wieder wechseln. Sonst ist Ihr/e Partner/in stets verunsichert.
8. Wassermänner sind zurückhaltend in ihren Gefühlen. Sie sollten wirklich lernen, ein bisschen mehr aus sich herauszugehen. Ihre Umwelt kann nur dann auf Sie eingehen, wenn man weiß, wie und was Sie empfinden.
9. Wassermänner sind stur und lassen sich nur schwer von anderer Leute Ansicht überzeugen. Sie sollten aber schnell lernen, dass Sie nicht

immer Recht haben. Wer eine andere Sichtweise zulässt, wirkt seriöser als einer, der nur nach eigenem Treu und Glauben verfährt.

10. Wassermänner sind sozial eingestellt und sehr hilfsbereit. So mancher liebe Mitmensch hat das schnell herausgefunden. Nicht jeder braucht wirklich Ihre tatkräftige Unterstützung – lassen Sie sich dann aber nicht ausnutzen!

## **Checkliste: Sind Sie ein echter Wassermann?**

Beantworten Sie die folgenden Fragen ganz ehrlich. Die addierte Zahl der Punkte am Ende des Tests zeigt Ihnen dann, ob Sie ein typischer Vertreter Ihres Sternzeichens sind.

1. Können Sie sich voller Elan und Energie auf neue Ideen einsteigen?

Ja 3

nein 2

2. Sind Sie manchmal etwas sprunghaft?

Ja 2

nein 1

3. Kann man Sie ohne größere Anstrengungen aus der Fassung bringen?

Ja 1

nein 3

4. Ist Ihr Ideal das „stille Glück“ im eigenen Heim?

Ja 1

nein 3

5. Wirken Sie meist sehr selbstsicher?

Ja 3

nein 1

6. Entgeht Ihnen so leicht nichts, weil Sie gut beobachten können??

ja 3

nein 1

7. Glauben Sie an Ihre künstlerische Begabung?

Ja 4

nein 2

8. Sind Sie eher ein unsteter Mensch?

Ja 2

nein 0

9. Kennen Sie die berühmte „Liebe auf den ersten Blick“ aus eigener Erfahrung?

Ja 4

nein 2

10. Haben Sie Probleme, sich in einem Kreis von neuen Bekannten anzupassen?

ja 1

nein 3

Kreuzen Sie bei allen Fragen an, ob Sie mit Ja oder mit Nein geantwortet haben. Zählen Sie Ihre Punkte nun zusammen

### **Auswertung:**

- **Bis zu 12 Punkte** zeigen an, dass Sie recht wenig von einem Wassermann an sich haben. Sie sind unsicher um Umgang mit anderen. Sie sind nicht sehr selbstbewusst und haben keinerlei Scheu, andere Menschen um Hilfe zu bitten. Schauen Sie in den

Aszendententabellen nach, welches andere Sternzeichen Sie beeinflusst.

- **13 bis 20 Punkte** lassen Sie für jede Überraschung gut sein. Einesteils vertreten Sie den typischen Wassermann, in der Liebe allerdings sind Sie verlässlich. Dabei halten Sie sich an das Sprichwort: „Dum prüfe, wer sich ewig bindet...“ – so cool ist ein Wassermann sonst kaum.
- **Mit 21 bis 30 Punkten** zeigen klar und deutlich: Sie sind ein echter Wassermann! Sie leben gerne aus dem Koffer, sind ständig auf Achse und finden nichts schlimmer, als irgendwo angebunden zu sein – ob im Job oder in der Liebe.

## Checkliste: Sind Sie eine echte Wassermannfrau?

1. Denken Sie in Sache Liebe sehr freimütig?

Ja 2

nein 1

2. Sind Sie ein sehr ausgeglichener Mensch?

Ja 1

nein 3

3. Können Sie einen Irrtum leicht zugeben?

Ja 3

nein 1

4. Gelten Sie bei Kollegen und Bekannten als etwas unzuverlässig?

Ja 2

nein 1

5. Üben neue Dinge auf Sie große Anziehungskraft aus?

Ja 3

nein 0

6. Finden Sie, dass man in der Liebe erst Erfahrungen sammeln sollte, bevor man sich fest bindet?

Ja 2

nein 1

7. Sind Sie in jeglicher Beziehung selbständig?

Ja 3

nein 1

8. Können andere Sie leicht beeinflussen?

Ja 3

nein 0

9. Könnten Sie sich vorstellen, „Nur-Hausfrau“ zu sein und Ihre Familie treu zu umsorgen?

Ja 3

nein 0

10. Lassen Sie sich sehr von Stimmungen und Launen leiten?

Ja 3

nein 2

Kreuzen Sie bei allen Fragen an, ob Sie mit Ja oder mit Nein geantwortet



haben. Zählen Sie Ihre Punkte nun zusammen.

### **Auswertung:**

- **Bei bis zu 10 Punkten** ist klar, dass Sie so gut wie nichts vom echten Wassermann an sich haben. Ihnen fehlt die Neugier und Sie streben nicht ständig nach Veränderung. Warum auch – wenn Sie sich da wohl fühlen, wo Sie jetzt sind?!
- **11 bis 19 Punkte** zeigen, dass Ihre Unruhe und Ihre Beweglichkeit sehr typisch für einen Wassermann sind. Nicht so ganz passend dazu sind das Fehlen von jeglicher Eitelkeit und ein gewisser Hang zur Schwarzseherei.
- **20 bis 27 Punkte** machen deutlich: Sie sind ein echter Wassermann! Ihre Intelligenz und Ihr Interesse an allem, was um Sie herum vorgeht, machen Sie zu einem sehr selbständigen Menschen. Sie sind die optimale Ehefrau, weil Sie niemals vergessen, dass Sie neben Partnerin und Mutter auch eine aufregende Geliebte sind.

## So finden Sie Ihren Aszendenten heraus

Der Aszendent ist das Tierkreiszeichen, das zum Zeitpunkt der Geburt im Osten am Horizont aufgeht. Da sich die Erde in 24 Stunden einmal um sich selbst dreht, steht jedes Tierkreiszeichen im Durchschnitt 2 Stunden am Himmel. In der nachfolgenden Tabelle können alle Jungfrauen nachlesen, welchen Aszendenten sie haben. Diese Tabelle gilt für Mitteleuropa.

Der genaue Aszendent ist vom Längen- und Breitengrad Ihres Geburtsorts abhängig, deshalb ist diese Tabelle nicht in allen Fällen völlig stimmig. Es gibt jedoch mittlerweile zahlreiche Seiten im Internet (z.B. <http://www.astroportal.com/astrologie/aszendent-berechnen>), auf denen Sie sich Ihren Aszendenten kostenlos berechnen lassen können. Falls es in Ihrem Geburtsjahr eine Sommerzeit gegeben hat, müssen Sie jeweils eine Stunde abziehen.

### WASSERMANN: 21.01. – 19.02.

Geburtstag	21.01. – 31.01.	01.02. – 10.02.	11.02. – 19.02.
Aszendent	Geburtszeit	Geburtszeit	Geburtszeit
Widder	10.30 – 11.30	10.00 – 11.00	09.15 – 10.15
Stier	11.30 – 12.45	11.00 – 12.15	10.15 – 11.30
Zwillinge	12.45 – 14.30	12.15 – 14.00	11.30 – 13.15
Krebs	14.30 – 17.00	14.00 – 16.30	13.15 – 15.45
Löwe	17.00 – 19.45	16.30 – 19.15	15.45 – 18.30
Jungfrau	19.45 – 22.30	19.15 – 22.00	18.30 – 21.15
Waage	22.30 – 01.15	22.00 – 00.45	21.15 – 24.00
Skorpion	01.15 – 04.00	00.45 – 03.30	24.00 – 02.45
Schütze	04.00 – 06.30	03.30 – 06.00	02.45 – 05.15
Steinbock	06.30 – 08.15	06.00 – 07.45	05.15 – 07.00
Wassermann	08.15 – 09.30	07.45 – 09.00	07.00 – 08.15
Fische	09.39 – 10.30	09.00 – 10.00	08.15 – 09.15

## Lesetipps

Wenn Ihnen dieses Buch gefallen hat, empfehlen wir Ihnen gerne weiteren Lesestoff aus unserem Programm. Schicken Sie einfach eine eMail mit dem Stichwort *Geboren im Zeichen des ...* an: [lesetipp@dotbooks.de](mailto:lesetipp@dotbooks.de)

**Einfach (weiter)lesen:  
Die Welt mit anderen Augen sehen –  
Sachbücher bei dotbooks**

***Erich Bauer***

**Mein Schatz ist ...**

*Die Liebesbotschaft der Sterne:*

*Wie man mit den verschiedenen Sternzeichen glücklich wird!*

Jedes Sternzeichen bringt ganz eigene Vorlieben und Eigenheiten mit sich, kleine Macken und wichtige Bedürfnisse. Erich Bauer, Deutschlands populärster Astrologe, verrät Ihnen in dieser Reihe die Geheimnisse des Menschen an Ihrer Seite und hilft Ihnen so, eine erfüllte Beziehung zu führen.

**[www.dotbooks.de](http://www.dotbooks.de)**

# Inhaltsverzeichnis

Über dieses Buch	2
Titel	4
Inhalt	5
Vorwort	6
Kapitel 1: So kommen Wassermann/Wassermannfrau am besten klar	7
Kapitel 2: Typisch Wassermann!	13
Kapitel 3: Der Lebenskreis des Wassermanns	16
Kapitel 4: Der Wassermann und die Liebe	18
Kapitel 5: Der Wassermann in Beruf und Geschäftsleben	22
Kapitel 6: Der Wassermann in Urlaub und Freizeit	25
Kapitel 7: Gesundheit und Fitness beim Wassermann	29
Kapitel 8: Wie der Wassermann an den Sternenhimmel kommt	33
Kapitel 9: Prominente Wassermänner	35
Kapitel 10: Goldene Regeln im Umgang mit dem Wassermann	43
Checkliste: Sind Sie ein echter Wassermann?	45
Checkliste: Sind Sie eine echte Wassermannfrau?	48
So finden Sie Ihren Aszendenten heraus	50
Lesetipps	51